



SEMINARE UND LEHRGÄNGE

FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Sonderkatalog Arbeitsschutz

2020

concada

Seminare und Lehrgänge für Fach- und Führungskräfte

Die concada GmbH ist seit 2001 Ihr vertrauensvoller Partner, wenn es um professionelle Seminare und Lehrgänge für Fach- und Führungskräfte geht. Das Seminarangebot der concada GmbH erstreckt sich über die Themengebiete Umwelt, Managementsysteme, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit sowie Arbeitsmedizin.

Die concada GmbH ist ein Unternehmen der B·A·D-Gruppe. Diese ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001. Aufgrund der AZAV-Zertifizierung ist die concada GmbH anerkannter Partner der Agenturen für Arbeit.

Unsere Pluspunkte

- ▶ Neukundenrabatt von 10 % für die erste Seminarteilnahme
- ▶ Treuerabatt von 15 % ab der dritten Anmeldung
- ▶ Kleine Arbeitsgruppen ermöglichen großen Lernerfolg
- ▶ Namhafte Referenten aus Behörden, Wissenschaft und Praxis
- ▶ Abwechslungsreiches Lernen bei großer Referentenvielfalt
- ▶ Sorgfältig ausgewählte Seminarorte für eine angenehme Kursatmosphäre
- ▶ Sonderkonditionen für Übernachtungen in unseren Tagungshotels
- ▶ Ausführliche Seminarunterlagen (in Papier- und elektronischer Form) und aktuelle Gesetzestexte sind im Preis inbegriffen
- ▶ Staatlich anerkannte Lehrgänge (soweit es die heutige Gesetzgebung vorsieht)
- ▶ Zertifikat nach Lehrgangsteilnahme
- ▶ concada-Mitarbeiter vor Ort nehmen sich Ihrer Fragen und Belange an
- ▶ Durchführungsgarantie bei ausgewiesenen Seminaren
- ▶ Der Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit (VDSI) hat einige der concada-Veranstaltungen mit VDSI-Punkten bewertet, die auf dem Teilnehmerzertifikat extra ausgewiesen werden

Wir erbringen unsere Leistungen auf Grundlage unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie in diesem Katalog auf den Seiten 52 bis 53 vollständig abgedruckt. Wir weisen Sie hiermit ausdrücklich auf unsere Datenschutzerklärung hin, die in diesem Katalog auf der Seite 54 abgedruckt ist. Dies gilt auch für die ausschließlich für Verbraucher geltende Widerrufsbelehrung, die in diesem Katalog auf der Seite 54 abgedruckt ist.

Inhouse-Schulungen

Auf Wunsch führen wir zu sämtlichen Themenbereichen speziell für Ihre Mitarbeiter zugeschnittene Inhouse-Veranstaltungen durch. Dabei sind sowohl standardmäßige als auch auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Veranstaltungen realisierbar. Inhouse-Seminare finden in der Regel direkt beim Kunden statt.

Dies bedeutet, dass dieser die Infrastruktur zur Verfügung stellt. Grundsätzlich besteht aber auch die Möglichkeit, Lehrgänge für die Mitarbeiter eines Unternehmens bei der concada GmbH in Bonn oder nach Absprache an anderen Orten (z. B. im Hotel) zu veranstalten.

Ihre Vorteile bei einer concada-Inhouse-Schulung:

- ▶ Freie Termin- und Ortswahl – auch an Wochenenden
- ▶ Kostensenkung durch Ersparnis von Reisekosten und -zeiten
- ▶ Unsere Experten entwickeln vor Schulungsbeginn ein Weiterbildungskonzept, das genau den Erfordernissen des Unternehmens entspricht.
- ▶ Jeder Seminarteilnehmer erhält umfangreiche seminarbegleitende Arbeitsmaterialien sowie ein Teilnahmezertifikat zum Abschluss des Lehrgangs.

Auf Anfrage erstellen wir Ihnen gerne ein Veranstaltungsangebot.

Die B·A·D-Gruppe ist einer der führenden Anbieter auf dem Gebiet des Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutzes in Deutschland und Europa.

Das Thema Beratung/Consulting wird von der B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH durchgeführt. Weitere Informationen über die B·A·D-Gruppe erhalten Sie im Internet unter www.bad-gmbh.de



André Panienka

André Panienka
Geschäftsführer
concada GmbH

Ihre concada-Ansprechpartnerinnen:

Carolin Stütz
Teamleitung
carolin.stuetz@concada.de
Telefon: 0228 400 72-242



Yvonne Klem
Koordination concada-Seminare
und SiFa-Lehrgänge
yvonne.klem@concada.de
Telefon: 0228 400 72-289



Kathrin Kuhlemann
Teamleitung
kathrin.kuhlemann@concada.de
Telefon: 0228 400 72-245



Vivian Niemz
Koordination Inhouse Schulungen
vivian.niemz@concada.de
Telefon: 0228 400 72-973



Sandra Dubbi
Koordination concada-Seminare
sandra.dubbi@concada.de
Telefon: 0228 400 72-760

concada

Seminarübersicht

Managementsysteme

- 8.....Arbeitsschutzmanagementsysteme für Quereinsteiger
- 9.....Ausbildung zum internen Arbeitsschutzauditor
- 10.....Ausbildung zum internen Energieauditor
- 11.....Ausbildung zum internen Umweltauditor
- 12.....Refresher für externe Auditoren
- 13.....Energiericht für Beauftragte und Auditoren **NEU**
- 14.....Integrierte Managementsysteme **NEU**
- 15.....Kommunikationstraining für Beauftragte und für Auditoren **NEU**
- 16.....Qualitätsmanagement Basiswissen **NEU**
- 17.....Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren **NEU**
- 18.....SCC-Schulung für operativ tätige Führungskräfte nach Dokument 017
- 19.....SCC-Schulung für operativ tätige Mitarbeiter nach Dokument 016/018
- 20.....Umweltmanagement Basiswissen **NEU**

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit

- 22..... Fachkraft für Arbeitssicherheit – Ausbildungsstufe I und II
- 24..... Fachkraft für Arbeitssicherheit – Ausbildungsstufe III
- 25..... Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit – Praxisworkshop

Allgemeiner Arbeitsschutz

- 26..... Alternative bedarfsorientierte Betreuung – Unternehmensschulung
- 27..... Arbeitssicherheit für Führungskräfte – Unternehmerpflichten und Haftungsrisiken
- 28..... Arbeitssicherheit für Quereinsteiger
- 29..... Elektromagnetische Felder NEU
- 30..... Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- 31..... Notfall- und Krisenmanagement
- 32..... Photovoltaik für Unternehmen NEU
- 33..... Regeln für Arbeitsstätten (ASR) – Überblick und aktuelle Entwicklung

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

- 34..... Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft
- 35..... Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1
- 36..... Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten
- 37..... Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte: Praxisworkshop
- 38..... Ausbildung zur befähigten Person zur Prüfung von Arbeitsmitteln NEU
- 39..... Fortbildung für Prüfer von Arbeitsmitteln NEU
- 40..... Ausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person zur Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel
- 41..... Prüfung von ortsfesten elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sowie Maschinen gemäß VDE 0100-600, VDE 0105-100, VDE 0113 NEU
- 42..... Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten
- 43..... Bewertung einer Maschine nach Betriebssicherheitsverordnung NEU
- 44..... Ausbildung zum qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161
- 45..... Fortbildung für qualifizierte Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161
- 46..... Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV – Expertenprüfung
- 47..... Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer
- 48..... Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß MVAS 99

Brandschutz

- 49..... Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten
- 50..... Fortbildung für Brandschutzbeauftragte
- 51..... Ausbildung zum Brandschutzhelfer



The screenshot shows the concada website with a green navigation bar containing the following categories: Unternehmen, Umwelt, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Arbeitsmedizin, Managementsysteme, and Inhouse Schulung. The main heading is "Ihr Seminaranbieter für Fach- und Führungskräfte". Below this, there are four grid items:

- Umwelt**: Fachkurselehrgänge für Umweltaufträge, Betrieblicher Umweltschutz, Gefahrstoffe, Gefahrgut, Entsorgung, Energie.
- Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit**: Fachkraft für Arbeitssicherheit, Brandschutz, Arbeitsschutz für verantwortliche Personen, Arbeitsschutzmanagement, Allgemeiner Arbeitsschutz, ASR, Gefahrstoffe.
- Arbeitsmedizin**: Azus, Assistenz.
- Managementsysteme**: Entdecken Sie die Seminare und Lehrgänge unseres neuen Themenbereiches.

Alle Seminare
auch als
Inhouse-Schulung
möglich

**Einfacher
geht's nicht**

**Seminare und Lehrgänge
online buchen**

www.concada.de



Management- systeme

Seminare und Lehrgänge 2020

Arbeitsschutzmanagementsysteme für Quereinsteiger

Seminarbeschreibung

Die rechtlichen Vorgaben im Arbeitsschutz fordern von Unternehmen die Einführung von Maßnahmen, die die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter erhalten und fördern. Arbeitsschutzmanagementsysteme ermöglichen es, diese Forderungen zu erfüllen.

Im Rahmen des Seminars erfahren die Teilnehmer, wie ein passendes Arbeitsschutzmanagementsystem im Unternehmen implementiert werden kann. Es wird ein Überblick über die verschiedenen Konzepte gegeben.

Themenschwerpunkte

- ▶ Überblick über die nationalen und internationalen Arbeitsschutzmanagementsystem-Konzepte
- ▶ Rechtliche Grundlagen und Normen
- ▶ Implementierung von Arbeitsschutzmanagementsystemen
- ▶ Praxisbeispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Mitarbeiter, die sich einen Überblick über Arbeitsschutzmanagementsysteme und deren Umsetzung verschaffen wollen.

Referent

Dr. Eckhard Becker, B·A·D GmbH, Bonn

Preis 299,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Schulungsunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

06.05.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9136
28.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9137

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Dieses Seminar „Arbeitsschutzmanagementsysteme für Quereinsteiger“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.concada.de

Ausbildung zum internen Arbeitsschutzauditor

Seminarbeschreibung

Die rechtlichen Vorgaben im Arbeitsschutz fordern von Unternehmen die Einführung von Maßnahmen, die die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter positiv beeinflussen. Nur durch die Einführung eines professionellen Managementsystems ist es möglich, diesen gesetzlichen Forderungen nachzukommen. Effektiver Arbeitsschutz erfordert wirksame interne Audits. Dabei ist es wichtig, dass die internen Auditoren gut ausgebildet sind. Hierbei werden hohe Ansprüche an die fachliche und soziale Kompetenz der Auditoren gestellt z. B. nach ISO 19011. Audits im Bereich Arbeitsschutzmanagement sind so zu konzipieren und durchzuführen, dass sinnvolle und richtige Informationen zur Verbesserung von Arbeitsschutzmaßnahmen gesammelt werden können. Dadurch wird ersichtlich, wo notwendige Arbeitsschutzvorkehrungen fehlen und wo die Umsetzung nicht den Vorgaben entspricht. Das Seminar stellt die Grundlagen von Arbeitsschutzmanagementsystemen vor und vermittelt, wie unternehmensspezifische Aspekte im Audit berücksichtigt werden. Die rechtlichen Vorgaben werden ebenso besprochen wie die effektive Vorbereitung und Durchführung von internen Arbeitsschutzaudits. Es werden Kommunikationstechniken und das Rüstzeug für erfolgreiche Auditgespräche vermittelt. Im Vordergrund steht die praktische Umsetzung in den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen des Arbeitsschutzes
- ▶ Kurzvorstellung verschiedener Arbeitsschutzmanagementsysteme z. B. DIN EN ISO 14001
- ▶ Vorteile und Nachteile verschiedener Arbeitsschutzmanagementsysteme (z. B. OHSAS, SCC...)
- ▶ Implementierung von Arbeitsschutzmanagementsystemen
- ▶ Elemente eines Arbeitsschutzmanagementsystems
- ▶ Unternehmerverantwortung
- ▶ Dokumentationsanforderungen
- ▶ Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von internen Arbeitsschutzaudits
- ▶ Berücksichtigung von unternehmensspezifischen Arbeitsschutzrisiken im Audit
- ▶ Schnittstellen mit Qualitäts- und Umweltmanagement
- ▶ Dokumentation

Grundlagen

- ▶ Grundlagen der Auditierung
- ▶ Normen und Standards zur Auditierung
- ▶ Der Auditprozess

Der Audit-Prozess nach dem Leitfaden ISO 19011

- ▶ Planung, Vorbereitung und Durchführung von Audits
- ▶ Abschlussgespräch
- ▶ Korrekturmaßnahmen
- ▶ Dokumentation
- ▶ Externe Audits

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter und Führungskräfte, die zukünftig als interne Arbeitsschutzauditoren oder als Arbeitsschutzmanagementbeauftragte tätig werden sollen.

Referenten

Raheem Esmail, i-med-cert, Dortmund
Mitarbeiter der Höppner Management & Consultant GmbH

Preis **899,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Schulungsunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

03.-04.03.2020	Ulm, Best Western Atrium Hotel	V9138
18.-19.08.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9139
04.-05.11.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9140

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Prüfung

Auf Wunsch kann nach Abschluss zur Lernkontrolle zusätzlich eine Prüfung gebucht und absolviert werden. Diese wird bei erfolgreicher Teilnahme auf einem extra Zertifikat ausgewiesen.

Preis **59,— Euro zzgl. MwSt.**

Termine

04.03.2020	Ulm, Best Western Atrium Hotel	V9141
19.08.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9142
05.11.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9143

Ausbildung zum internen Energieauditor

Seminarbeschreibung

Durch die steigenden Energiepreise, die Liberalisierung der Energiemärkte in Europa, eine nachhaltigere Energiepolitik und neue rechtliche Anforderungen sind Strukturanpassungen und -änderungen in vielen Unternehmen erforderlich.

Die Verbesserung des Energiemanagements versetzt die Unternehmen in die Lage, die Energieeffizienz zu verbessern und damit Energiekosten zu senken. Die DIN EN ISO 50001 beschreibt die Anforderungen für ein betriebliches Energiemanagementsystem.

Neben den Kenntnissen für den Aufbau, die Pflege und die Weiterentwicklung eines Energiemanagements werden die Anforderungen zur Durchführung von Audits nach der DIN EN ISO 19011 nach den gültigen Vorgaben vermittelt. Es werden Kommunikationstechniken und das Rüstzeug für erfolgreiche Auditgespräche vorgestellt. Im Vordergrund steht die praktische Umsetzung in den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

DIN EN ISO 50001

- ▶ Gesetzliche Forderungen
- ▶ Rolle, Aufgaben und Pflichten des Netzbetreibers
- ▶ Grundlagen und Anforderungen an Energiemanagementsysteme
- ▶ Aufgaben und Verantwortlichkeiten
- ▶ Erhebung und Aufbereitung von Energiedaten
- ▶ Energiekennzahlen, Benchmarking
- ▶ Ermitteln von Energieaspekten und -einsparpotenzialen
- ▶ Interne Auditierung: Anforderungen bzgl. der Zertifizierung
- ▶ Management Review
- ▶ Struktur und Aufgaben eines Energiemanagementsystems
- ▶ Aufbau und Implementierung eines Energiemanagementsystems
- ▶ Integration in bestehende Managementsysteme

Grundlagen

- ▶ Grundlagen der Auditierung
- ▶ Normen und Standards zur Auditierung
- ▶ Der Audit-Prozess

Der Audit-Prozess

- ▶ Planung, Vorbereitung und Durchführung von Audits
- ▶ Abschlussgespräch
- ▶ Korrekturmaßnahmen
- ▶ Dokumentation
- ▶ Externe Audits

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Qualitäts-, Arbeitsschutz- und /oder Umweltauditoren, Führungskräfte und Mitarbeiter, die zukünftig den Bereich Energiemanagement übernehmen sollen.

Referenten

Martin Myska, Martin Myska Managementsysteme, Bonn
Mitarbeiter der Höppner Management & Consultant GmbH

Preis **899,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

10.-11.03.2020	Ulm, Best Western Atrium Hotel	V9144
25.-26.08.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9145
24.-25.11.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9146

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar „Ausbildung zum internen Energieauditor“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs „Fachkraft für Umweltschutz“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.concada.de

Prüfung

Auf Wunsch kann nach Abschluss zur Lernkontrolle zusätzlich eine Prüfung gebucht und absolviert werden. Diese wird bei erfolgreicher Teilnahme auf einem extra Zertifikat ausgewiesen.

Preis **59,— Euro zzgl. MwSt**

Termine

11.03.2020	Ulm, Best Western Atrium Hotel	V9147
26.08.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9148
25.11.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9149

Ausbildung zum internen Umweltauditor

Seminarbeschreibung

Die ISO 14001 und die EMAS-Verordnung fordern als zentralen Bestandteil von Umweltmanagementsystemen, dass Umweltauditoren regelmäßig Umweltbetriebsprüfungen durchführen. Neben den Grundlagen des Umweltrechts und der Umweltmanagementsysteme werden alle Schritte von der Ist-Analyse bis hin zur Implementierung vorgestellt und besprochen. Zudem werden die Anforderungen zur Durchführung von Audits nach der DIN EN ISO 19011 und die dafür notwendigen Kommunikationstechniken für erfolgreiche Auditgespräche vermittelt. Die Teilnehmer lernen, die Normforderungen in die Praxis umzusetzen und somit die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen des Umweltrechts
- ▶ Umweltverträglichkeitsprüfungsrecht
- ▶ Umweltmanagementsysteme (ISO 14001 und EMAS-Verordnung)
 - Aufbau und Definition
 - Anhänge der Verordnung, zu betrachtende Elemente und gute Management-Praktiken
- ▶ Analyse: Die Umweltprüfung
- ▶ Planungsschritte: Umweltpolitik, -ziele und Maßnahmen
- ▶ Implementation
 - Aufbauorganisation
 - Ablauflenkung
 - Kommunikation
 - Dokumentation

Grundlagen

- ▶ Grundlagen der Auditierung
- ▶ Normen und Standards zur Auditierung
- ▶ Der Auditprozess

Der Audit-Prozess

- ▶ Planung, Vorbereitung und Durchführung von Audits
- ▶ Abschlussgespräch
- ▶ Korrekturmaßnahmen
- ▶ Dokumentation
- ▶ Externe Audits

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Umweltbeauftragte und Umweltmanagementbeauftragte, die im Unternehmen die Aufgabe des internen Umweltauditors bzw. des Umweltmanagementbeauftragten wahrnehmen sollen.

Referent

Martin Myska, Martin Myska Managementsysteme, Bonn
Mitarbeiter der Höppner Management & Consultant GmbH

Preis **899,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

05.-06.03.2020	Ulm, Best Western Atrium Hotel	V9150
20.-21.08.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9151
01.-02.12.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9152

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar „Ausbildung zum internen Umweltauditor“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs „Fachkraft für Umweltschutz“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.concada.de

Prüfung

Auf Wunsch kann nach Abschluss zur Lernkontrolle zusätzlich eine Prüfung gebucht und absolviert werden. Diese wird bei erfolgreicher Teilnahme auf einem extra Zertifikat ausgewiesen.

Preis **59,— Euro zzgl. MwSt.**

Termine

06.03.2020	Ulm, Best Western Atrium Hotel	V9153
21.08.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9154
02.12.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9155

Refresher für externe Auditoren

Rechtliche und technische Entwicklungen für externe Auditoren der Normen ISO 14001, OHSAS 18001 / ISO 45001 und ISO 50001

Seminarbeschreibung

Zur Effizienzsteigerung von Audits müssen sich Auditoren von Managementsystemen ständig bezüglich ihrer Qualifikation auf dem Laufenden halten. Damit können gleichzeitig auch Audits auf dem aktuellen Stand gewährleistet werden. Im Rahmen dieses Seminars erhalten die Teilnehmer einen Überblick über die relevanten Änderungen und neuen Anforderungen der Normen.

Am ersten Veranstaltungstag liegt der Schwerpunkt auf der ISO 14001 und ISO 45001. Am zweiten Tag werden die aktuellen Entwicklungen der ISO 50001 besprochen. Beide Tage können auch einzeln gebucht werden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aktuelle Entwicklungen der ISO 14001, ISO 45001 und ISO 50001
- ▶ Forderungen, die sich aus den Normen ergeben
- ▶ Praktische Umsetzung
- ▶ Risikobasierte Managementsystemansätze
- ▶ Synergien der verschiedenen Managementsysteme
- ▶ Verbesserung der Wirksamkeit der Audits

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an externe Umwelt-, Arbeitsschutz- und Energiemanagementauditoren, die ihr Fachwissen auffrischen möchten, insbesondere an DQS-Auditoren.

Referent

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Management & Consultant GmbH, Winsen-Bahlburg

Preis

Beide Tage 699,— Euro

Ein Tag 499,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

13.-14.07.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9156
11.-12.01.2021	Lübeck, Holiday Inn	V9157
14.-15.01.2021	Frankfurt, relexa Hotel	V9158

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Energierrecht für Beauftragte und Auditoren

Nachweis zur Aufrechterhaltung der Qualifikation für Energiemanagementsystem – Auditoren gemäß ISO 50003



Seminarbeschreibung

Die DIN EN ISO 50001 fordert im Rahmen von Energiemanagementsystemen eine umfassende Energieplanung, bei der der Energieeinsatz, der Energieverbrauch und die Energieeffizienz gemäß der rechtlichen Anforderungen ermittelt werden muss. Um diesen Forderungen nachkommen und im Rahmen von Audits prüfen zu können, müssen die notwendigen Fachkenntnisse regelmäßig aktualisiert werden.

Im Rahmen des Lehrgangs werden die aktuellen rechtlichen Vorschriften vorgestellt und wie diese im Rahmen des Energiemanagementsystems umgesetzt werden können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Energiesteuergesetz, Stromsteuergesetz
- ▶ Erneuerbares-Energien-Gesetz (EEG)
- ▶ Energiedienstleistungsgesetz
- ▶ Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG)
- ▶ Gebäudeenergieeffizienz: EnEG, EnEV und EEWärmeG, Heizkostenverordnung
- ▶ IE-RL, beste verfügbare Technik, BImSchG und BImSch-Verordnungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Energieauditoren, Energiemanager, Umweltbeauftragte und alle Interessierten.

Referent

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Management & Consultant GmbH, Winsen-Bahlburg

Preis

390,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

23.03.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9159
09.10.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9160

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Integrierte Managementsysteme



Seminarbeschreibung

Bei der Umsetzung von integrierten Managementsystemen IMS (Qualität/ISO 9001; Umwelt/ISO 14001; Energie/ISO 50001; Arbeitsschutz/ISO 45001 etc.) sind vielfältige technische, rechtliche und organisatorische Vorgaben zu beachten. Auf Ebene der Prozesse und Verantwortlichkeiten kommen alle Anforderungen zusammen. Synergien werden dabei häufig nicht erkannt und daher nicht ausreichend genutzt.

Nach der Schulung kennen die Teilnehmer die wichtigsten gemeinsamen Normenanforderungen, wie z. B. Anwendungsbereich, "High-Level Structure", Stakeholderanalyse, Chancen/Risikobetrachtung, Führungsanforderungen, Leistungsmessung/Kennzahlen. Sie bekommen Tipps, wie Sie IMS im Unternehmen erfolgreich umsetzen können. Es wird ein Überblick über die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen aus den Bereichen Umwelt, Energie, Arbeitsschutz und Qualität gegeben. Außerdem erhalten die Teilnehmer einen Ausblick auf absehbare Entwicklungen und Anforderungen in Bezug auf weitere Themen wie Nachhaltigkeit, Compliance etc. Im Seminar werden die Inhalte im Rahmen von Gruppenübungen, einem moderierten Erfahrungsaustausch, durch Vorstellung von Online-Tools und kostenlosen Informationsquellen und der Präsentation von "best-practice" – Beispielen zur Umsetzung der jeweiligen Normenanforderungen vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen von Managementsystemen (Qualität, Umwelt, Energie, Arbeitsschutz)
- ▶ Anwendungsbereich richtig bestimmen, sinnvoll Grenzen bestimmen
- ▶ Chancen und Risiken als wichtige Steuerungsgrößen erkennen
- ▶ Lebenswegbetrachtung – "Blick über das Werkstor"
- ▶ Führung - Vorbild und Treiber
- ▶ Leistungsverbesserung – Erfolge messen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Verantwortliche aus zertifizierten Organisationen, Stabstellenleiter Umwelt, Qualität, Energie, Arbeitsschutz, Ingenieure/Abteilungsleiter aus den Bereichen Produktion, F&E, Engineering, Einkauf, Logistik, Instandhaltung, Prozessverantwortliche, Geschäftsführer/Verantwortliche/Betreiber genehmigungsbedürftiger Anlagen, Berater und externe Auditoren.

Referent

Mitarbeiter von Martin Myska Managementsysteme, Bonn

Preis

699,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termin

15.-16.09.2020 Dortmund, Radisson Blu Hotel V9161

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar „Integrierte Managementsysteme“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs „Fachkraft für Umweltschutz“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.concada.de

Kommunikationstraining für Beauftragte und für Auditoren



Seminarbeschreibung

Im Rahmen ihrer täglichen Tätigkeit sind Beauftragte und Auditoren gefordert, die Führungskräfte und Mitarbeiter entsprechend über relevante Themen zu informieren, zu motivieren und kritische Themen zu thematisieren. Daraus können sich auch Konfliktsituationen ergeben. Um hierbei entsprechend reagieren zu können und das Gespräch erfolgreich weiter führen zu können, sind entsprechende Kommunikationsfähigkeiten und Konfliktkompetenzen erforderlich. Im Rahmen des Seminars werden Grundlagen der Kommunikation und Gesprächsführung vermittelt und mit Rollenspielen trainiert. Die Teilnehmer lernen Gespräche erfolgreich zu führen und gemeinsam mit dem Gesprächspartner insbesondere in schwierigen Situationen gemeinsame konstruktive Lösungen zu finden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Kommunikationstechniken
- ▶ Grundlagen der Gesprächsführung
- ▶ Fragetechniken
- ▶ Konflikte erkennen und lösen
- ▶ Vor- und Nachbereitung von Gesprächen
- ▶ Sicheres Auftreten im Rahmen von Gesprächen
- ▶ Praxisübungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Umwelt-, Arbeitsschutz- und Energiemanagementauditoren und Managementbeauftragte, die Wissen rund um Kommunikation aufbauen bzw. auffrischen möchten.

Referent

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Management & Consultant GmbH, Winsen-Bahlburg

Preis

390,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

19.03.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9162
05.10.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9163

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar „Kommunikationstraining für Beauftragte und Auditoren“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs „Fachkraft für Umweltschutz“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.concada.de

Qualitätsmanagement Basiswissen



Seminarbeschreibung

Die DIN EN ISO 9001 regelt die Anforderungen an Qualitätsmanagementsysteme. Um diese erfüllen zu können, ist es notwendig, dass alle Beteiligten über die Struktur der Norm Bescheid wissen und dieses Wissen entsprechend integrieren können. Im Rahmen des Seminars werden die Grundlagen von Qualitätsmanagementsystemen vermittelt und aufgezeigt, wie QM Dokumente (Managementhandbuch, Prozessbeschreibungen und Arbeitsanweisungen) erstellt werden können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen des QM: Aufbau, Strukturen, Abläufe und Verantwortlichkeiten
- ▶ Kennen der ISO 9000-Familie und der Umsetzung und Grundlagen der Bewertung eines prozessorientierten QM-Systems
- ▶ Überblick über die wichtigsten Methoden und deren Wirkung in der Organisation
- ▶ Risikobasierte Managementsystemansätze
- ▶ Sammeln erster QM Erfahrungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter, die sich Grundlagenwissen im Bereich Qualitätsmanagement verschaffen möchten.

Referent

Mitarbeiter der Höppner Management & Consultant GmbH

Preis

390,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

16.03.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9164
02.10.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9165

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren



Seminarbeschreibung

Im Rahmen von Managementsystemen müssen Unternehmen eine Erfassung und Bewertung ihrer bindenden Verpflichtungen bzw. rechtlichen Anforderungen durchführen. Die für diese Tätigkeiten zuständigen Mitarbeiter haben zumeist keinen juristischen Ausbildungshintergrund.

Deswegen ist es zum Erfüllen der Normanforderungen wichtig, dass Mitarbeiter über systematisches Wissen im Bereich Compliance verfügen. Darüber hinaus ist es ein grundlegender Schritt zur Erlangung von Rechtssicherheit, dass ein Unternehmen über eine systematische Dokumentation von Rechtsvorschriften verfügt. Da es keine formalen Anforderungen an ein Rechtskataster gibt, finden sich in der Praxis höchst unterschiedliche Varianten.

Systematisch reicht ein Rechtskataster nicht aus: Zusätzlich muss in regelmäßigen Abständen die Einhaltung von Verpflichtungen überprüft werden.

Neben einem Überblick über die wichtigsten Vorschriften (Umweltrecht, Energierecht, Arbeitsschutzrecht) kann ein Bezug zu organisationsrechtlichen Anforderungen hergestellt werden.

Im Seminar werden die Inhalte im Rahmen von Gruppenübungen, einem moderierten Erfahrungsaustausch, durch Vorstellung von Online-Tools und kostenlosen Informationsquellen und der Präsentation von „best practice“-Beispielen zum Aufbau eines Rechtskatasters vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Anforderungen aus Managementsystemen in Bezug auf Rechtskataster, Genehmigungskataster etc.
- ▶ Möglichkeiten zur Erfassung von bindenden Verpflichtungen
- ▶ Ermittlung von Handlungsbedarfen und Betreiberpflichten
- ▶ Dokumentation
- ▶ Möglichkeiten zur Überprüfung der Einhaltung von rechtlichen Verpflichtungen
- ▶ Vermeidung von Organisationsverschulden, „Wirksame“ Delegation, Betriebsverantwortung
- ▶ Planung, Vorbereitung und Durchführung der Compliance Audits
- ▶ Spezielle Besonderheiten von Compliance Audits, Setzen von Schwerpunkten

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte mit Bezug zu Rechtskatastern.

Referent

Mitarbeiter von Martin Myska Managementsysteme, Bonn

Preis

699,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termin

17.-18.03.2020 **Dortmund, Dorint Hotel** **V9166**

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar „Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs „Fachkraft für Umweltschutz“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf www.concada.de

SCC-Schulung für operativ tätige Führungskräfte nach Dokument 017

Seminarbeschreibung

Operativ tätige Führungskräfte von Unternehmen, die sich nach Arbeitsschutzmanagementsystem Sicherheit-Certifikat-Contractoren (SCC) zertifizieren lassen möchten, müssen eine anerkannte Schulung und Prüfung nach Dokument 017 absolvieren.

Im Rahmen der Schulung werden die Inhalte und Verfahren des SCC-Regelwerks vorgestellt und Grundlagen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Prüfungsvorbereitung vermittelt. Die Prüfung erfolgt gemäß den in SCC-Dokument 017 festgelegten Modalitäten und wird durch eine zugelassene Prüfungsorganisation abgenommen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Arbeitsschutzgesetz und europäische Richtlinien
- ▶ Unfallursachen und Folgerungen für die Sicherheitspolitik
- ▶ Methoden zur Förderung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- ▶ Arbeitsverfahren und -genehmigungen
- ▶ Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Lärmexposition
- ▶ Hoch- und tiefgelegene Arbeitsplätze, Verkehrswege und Leitern
- ▶ Arbeiten an elektrischen Anlagen und mit elektrischen Betriebsmitteln
- ▶ Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
- ▶ Prüfung (durch TQ Cert)

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an operativ tätige Führungskräfte aller Branchen, die einen anerkannten Berufsabschluss nachweisen können.

Referent

Dr. Eckhard Becker, B·A·D GmbH, Bonn

Die Veranstaltung dauert 1,5 Tage. Der Lehrgang kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden.

Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

SCC-Schulung für operativ tätige Mitarbeiter nach Dokument 016/018

Seminarbeschreibung

Neben der Schulung der Führungskräfte fordert das Arbeitsschutzmanagementsystem SCC auch die Teilnahme an einer anerkannten Schulung und Prüfung der operativ tätigen Mitarbeiter. Die Mitarbeiter werden intensiv zu den Themenbereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit zur Verbesserung der Arbeitssicherheit im Betrieb geschult.

Die Prüfung erfolgt gemäß den in SCC-Dokument 016/018 festgelegten Modalitäten und wird durch eine zugelassene Prüfungsorganisation abgenommen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Arbeitsschutzgesetz und europäische Richtlinien
- ▶ Unfallursachen und Verhalten bei Unfällen
- ▶ Umgang mit Gefahrstoffen
- ▶ Arbeiten auf hoch und tief gelegenen Arbeitsplätzen
- ▶ Arbeiterlaubnis und Arbeiten in geschlossenen Räumen
- ▶ Einsatz von Arbeitsmitteln
- ▶ Förder- und Hebetchnik, Verkehrswege
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Prüfung (durch TQ Cert)

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an operativ tätige Mitarbeiter aller Branchen, die einen anerkannten Berufsabschluss nachweisen können.

Referent

Dr. Eckhard Becker, B·A·D GmbH, Bonn

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Der Lehrgang kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden.

Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Umweltmanagement Basiswissen

Überblick über die Forderungen der ISO 14001



Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Lehrgangs werden die wesentlichen Forderungen der ISO 14001 vorgestellt, so dass diese entsprechend im Unternehmen umgesetzt werden können. Die Teilnehmer lernen die Risiken und Chancen von Umweltmanagementsystemen abzuwägen und welche Aspekte für ein Umweltmanagementsystem wichtig sind.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Aufbau und Forderungen der ISO 14001
- ▶ Umweltmanagementsysteme
- ▶ Umweltaspekte und Umweltauswirkungen
- ▶ Umweltziele und -programme
- ▶ Integrierte Managementsysteme
- ▶ Umweltbilanzierung
- ▶ Abgrenzung der ISO 14001 zu EMAS, ISO 9001 und ISO 45001
- ▶ Praktische Übungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter in Unternehmen, die sich Grundlagenwissen über Umweltmanagementsysteme aneignen möchten.

Referent

Mitarbeiter der Höppner Management & Consultant GmbH

Preis

390,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

13.02.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9167
28.09.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9168

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Seminare und Lehrgänge 2020

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Allgemeiner Arbeitsschutz

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

Brandschutz

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit – Ausbildungsstufe I und II



Ziel der Ausbildung

Die Ausbildung soll die angehende Fachkraft für Arbeitssicherheit befähigen, die an sie gestellten Anforderungen und Aufgaben in die betriebliche Praxis umzusetzen und durch aktiven Arbeits- und Gesundheitsschutz arbeitsbedingte Unfälle und Krankheiten präventiv zu vermeiden und zu reduzieren. Hierzu erhält die zukünftige Fachkraft sowohl das erforderliche Fachwissen als auch Methoden und Sozialkompetenzen.

Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit

Die Fachkraft für Arbeitssicherheit hat die Aufgabe, den Arbeitgeber in allen Fragen der Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten zu beraten und zu unterstützen. Darüber hinaus hat sie Unterrichts- und Beratungspflichten gegenüber dem Betriebs- bzw. Personalrat.

Insbesondere ist die Fachkraft für Arbeitssicherheit in folgenden Aufgabenkomplexen tätig:

- ▶ Ermittlung und Beurteilung von arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren und von Faktoren zur Gesundheitsförderung
- ▶ Vorbereitung und Gestaltung sicherer, gesundheits- und menschengerechter Arbeitssysteme
- ▶ Aufrechterhaltung und kontinuierliche Verbesserung sicherheits-, gesundheits- und menschengerechter Arbeitssysteme
- ▶ Überwachung und Kontrolle der sicherheitsgerechten Zustände der Arbeitsbereiche
- ▶ Integration von Sicherheit und Gesundheitsschutz in Management und Führung von Prozessen
- ▶ Einbindung in die betriebliche Aufbau- und Ablauforganisation
- ▶ Bewertung von Stand, Entwicklung und Gewährleistung einer kontinuierlichen Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit

Ablauf der Ausbildung

Die Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit erfolgt im Wechsel von Präsenz- und Selbstlernphasen, beinhaltet ein Betriebspraktikum und geht über drei Ausbildungsstufen: Stufe I Grundausbildung (Vermittlung der Grundlagen), Stufe II Vertiefende Ausbildung, Stufe III Bereichsbezogene Vertiefung und Erweiterung der Fachkunde.

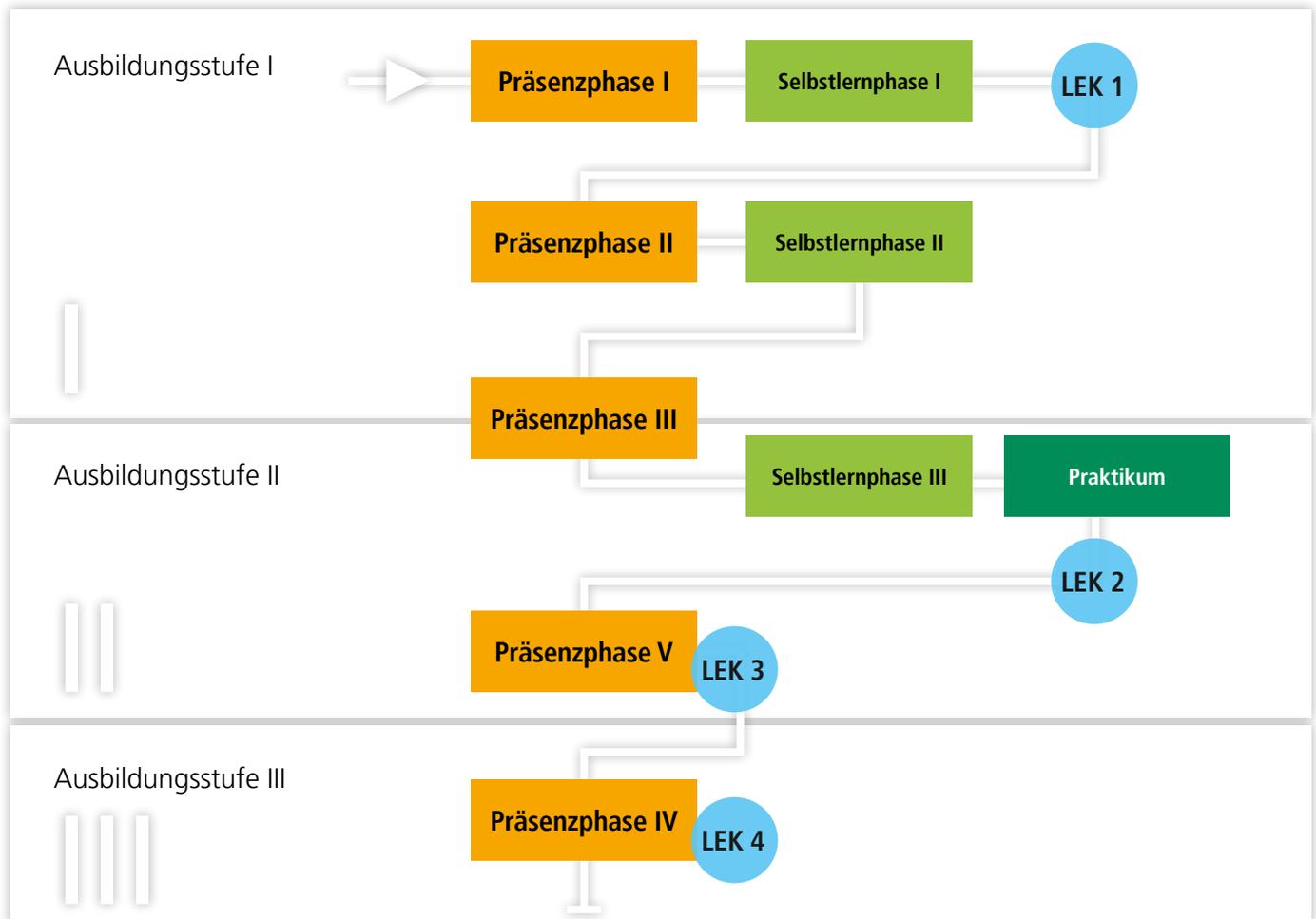
Die ersten beiden Ausbildungsstufen können bei der concada GmbH in ca. sechs Monaten absolviert werden. Der Lehrgang findet berufsbegleitend statt. Der Besuch der dritten Stufe hängt von den angebotenen Terminen bei der jeweiligen Berufsgenossenschaft ab.

Dabei hängen die einzelnen Stufen zusammen und bauen aufeinander auf. In einem Praktikum, das innerhalb der Ausbildungsstufe II liegt, muss der Teilnehmer das erworbene Wissen und Können in der betrieblichen Praxis selbstständig, aufgabenorientiert und betriebsbezogen anwenden. Das Praktikum wird in der Regel im Betrieb des Teilnehmers durchgeführt und sollte vor Beginn des Kompaktkurses feststehen. Für Teilnehmer, die die Ausbildung nicht im Auftrag eines Unternehmens durchführen, kann die concada GmbH in Einzelfällen bei der Suche eines Praktikumsbetriebes behilflich sein. Im Anschluss ist ein mindestens 10-seitiger Bericht abzugeben, der gleichzeitig als zweite Lernerfolgskontrolle gilt. Die Teilnehmer werden bei Bedarf in den Selbstlernphasen durch die Dozenten der B·A·D GmbH betreut. Ergänzend zu dem in den Stufen I und II vermittelten Wissen und zu den gewonnenen Erfahrungen soll in der letzten Ausbildungsstufe die Fachkunde in Bezug auf den Wirtschaftsbereich und die jeweilige Branche erweitert und vertieft werden.

Die Ausbildungsstufen I bis III umfassen insgesamt vier Lernerfolgskontrollen. Diese beinhalten einen schriftlichen Test, die Erstellung des Praktikumsberichts und die Präsentation zur Praktikumsaufgabe.

Abschließend ist die sicherheitstechnische Fachkunde nachzuweisen und bescheinigt somit den erfolgreichen Abschluss der Ausbildungsstufe III. Die erfolgreiche Absolvierung der einzelnen Lernerfolgskontrollen ist jeweils die Voraussetzung für die Fortführung der Ausbildung.

Struktur der Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit



Förderungsmöglichkeiten

Die concada GmbH verfügt über die Trägeranerkennung nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV). Dieser Lehrgang ist von der Agentur für Arbeit anerkannt. Deshalb können die Lehrgangsgebühren im Einzelfall durch einen Bildungsgutschein gefördert werden. Die Bildungsschecks der Länder NRW und Hessen werden ebenfalls akzeptiert.

Referenten u.a.

Dipl.-Ing. Gunter Rank, B·A·D GmbH, Dresden
Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach
Dr. Ing. Malik Tesch, Sicherheitsingenieur, Aachen

Lehrgangszeitraum

06.03.-25.07.2020 Bonn V8961
Die Termine der einzelnen Präsenzphasen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.concada.de

Die Lehrgangskosten betragen

3.950,— Euro

inkl. CBT-Programm, Lehrgangsmaterial, LEK1, LEK2 und LEK3 für die Ausbildungsstufen I und II zzgl. Kosten für LEK4, Lehrgangsmaterial für die Ausbildungsstufe III, Unterkunft und Verpflegung (abhängig von der jeweiligen Berufsgenossenschaft).
Der Lehrgang ist gemäß § 4 Nr. 21 a) und bb) des Umsatzsteuergesetzes von der Mehrwertsteuer befreit.
Bei dieser Veranstaltung können keine Rabatte angerechnet werden.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:

Yvonne Klem
Telefon: 0228 400 72 289
E-Mail: yvonne.klem@concada.de

Ab Mitte 2020 gilt das neue Ausbildungskonzept.

Bitte informieren Sie sich dann auf unserer Homepage www.concada.de

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Ausbildungsstufe III

Die Ausbildungsstufe III vermittelt die sicherheitstechnische Fachkunde. Aufbauend auf dem Wissen der beiden vorangegangenen Ausbildungsstufen wird hier die bereichsbezogene Erweiterung und Vertiefung der Fachkunde vermittelt. Die concada GmbH kooperiert für diesen Ausbildungsteil mit der CBM Gesellschaft für Consulting, Business und Management mbH in Bexbach/Saar.

Basis Modul: Dauer 10 Tage

Berufsgenossenschaften bzw. BG-Bereiche, für die im Rahmen der Ausbildungsstufe III die entsprechenden Lerninhalte vermittelt werden:

- ▶ BG Holz und Metall (BGHM)
- ▶ BG Rohstoffe und chemische Industrie (BGRCI)
 - Bereich Papier
 - Bereich Leder
 - Bereich Zucker
 - Bereich Baustoffe – Steine – Erden Verwaltungs-BG (VVG)
 - Bereich Büroarbeitsplätze
 - Bereich AÜG/Zeitarbeit
 - Bereich Bewachung
 - Bereich technisch ausgestattete Betriebe
 - Bereich Betriebe der keramischen Glasindustrie
 - Bereich Betriebe der Straßen-, U- und Eisenbahnen
- ▶ BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BGETEM)
- ▶ BG Handel und Warenlogistik (BGHW)
- ▶ BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)
- ▶ BG für Transport und Verkehrswirtschaft
 - Bereich straßengebundenes Verkehrswesen
- ▶ BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN)

Plus Modul: Dauer 5 Tage

Berufsgenossenschaften bzw. BG-Bereiche, für die im Rahmen der Ausbildungsstufe III die Lerninhalte vermittelt werden:

- ▶ BG Rohstoffe und chemische Industrie (BGRCI)
 - Bereich Chemie
 - Bereich Bergbau
- ▶ BG Bauwirtschaft (BG Bau)
- ▶ BG für Transport und Verkehrswirtschaft (BG Verkehr)
 - Bereich Luftverkehr

Voraussetzung für die Teilnahme am Plus-Modul ist die erfolgreiche Teilnahme am Basis-Modul. Mit Besuch des Basis-Moduls und des Plus-Moduls kann die sicherheitstechnische Fachkunde für alle Berufsgenossenschaften/ BG-Bereiche (außer Binnen- und Seeschifffahrt) in relativ kurzer Zeit erworben werden.

Voraussetzung zur Teilnahme

Voraussetzung für die Teilnahme ist der erfolgreiche Abschluss der Ausbildungsstufen I und II. Die Nachweise hierüber müssen bei der Anmeldung vorliegen.

Preise	Basis Modul	2.140,— Euro zzgl. MwSt.
	Plus Modul	1.450,— Euro zzgl. MwSt.

Die Lernerfolgskontrolle 4 ist inklusive.

Termine Basis-Modul

23.03.-03.04.2020	Bexbach/Saar
15.-26.06.2020	Bexbach/Saar
26.10.-06.11.2020	Bexbach/Saar
07.-18.12.2020	Bexbach/Saar

Termin Plus-Modul

11.-14.05.2020	Bexbach/Saar
23.-27.11.2020	Bexbach/Saar

Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit – Praxisworkshop

Seminarbeschreibung

Damit die Fachkraft für Arbeitssicherheit den Unternehmer bei der Durchführung der betrieblichen Aufgaben unterstützen kann, ist ein aktuelles Fachwissen zu rechtlichen und inhaltlichen Anforderungen notwendig. Dafür sind regelmäßige fachliche Fort- und Weiterbildungen sinnvoll.

Ziel dieses Workshops ist die Auffrischung und Aktualisierung der vorhandenen Kenntnisse. Dabei werden neben den Entwicklungen der rechtlichen Vorgaben auch Themen wie Schnittstellen zum Umweltschutz und Kommunikation mit der Geschäftsleitung besprochen. Der Erfahrungsaustausch der Fachkräfte für Arbeitssicherheit spielt bei der Schulung eine wichtige Rolle. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, eigene Themenwünsche im Vorfeld einzureichen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aktuelle rechtliche Entwicklungen und deren Auswirkungen auf den betrieblichen Arbeitsschutz
- ▶ Psychische Gefährdungsbeurteilung
- ▶ ISO 45001
- ▶ Kommunikation im Arbeitsschutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, die ihr vorhandenes Fachwissen auffrischen, ergänzen und ausbauen und ihre gesammelten Erfahrungen austauschen möchten.

Referent

Guido Burckert, Bildungsakademie für Arbeitssicherheit und Brandschutz, Herne

Preis **299,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung
Alle Teilnehmer, die den Ausbildungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit bei der concada GmbH absolviert haben, erhalten diese Veranstaltung zu dem Sonderpreis von 250,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

02.04.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9169
27.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9170

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Allgemeiner Arbeitsschutz

Alternative bedarfsorientierte Betreuung – Unternehmerschulung gemäß DGUV V2 der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege

Grundlehrgang

Seminarbeschreibung

Die DGUV V2 legt die Maßnahmen fest, die der Unternehmer zur Erfüllung der Pflichten gemäß Arbeitssicherheitsgesetz zu ergreifen hat. Für die gesetzlich vorgeschriebene betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung gibt es die Wahl zwischen der Regelbetreuung und der alternativen Betreuung. Die alternative Betreuung eignet sich für Unternehmer (mit bis zu 50 Mitarbeitern), die sich im Arbeits- und Gesundheitsschutz stärker engagieren möchten.

Themenschwerpunkte Grundlehrgang

- ▶ Vermittlung von Grundlagenwissen im Arbeitsschutz
- ▶ Verdeutlichung des Ansatzes der alternativen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung
- ▶ Ermittlung von Gefährdungen im Unternehmen und Beurteilung sowie Einleitung von Maßnahmen zu deren Verringerung
- ▶ Arbeiten mit dem Unternehmerordner

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmer. Wenn eine schriftliche Übertragung vorliegt, kann in Ausnahmefällen auch ein Mitarbeiter an der Schulung teilnehmen.

Referent

Dr. Eckhard Becker, B·A·D GmbH, Bonn

Preis

150,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen, Getränke und Snacks während der Veranstaltung zzgl. der jährlichen Kosten für den Betreuungsvetrag der Regelbetreuung. Bei dieser Veranstaltung können keine Rabatte angerechnet werden.

Termine

31.01.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9171
30.04.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9172
03.06.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9173
03.07.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9174
29.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9175
04.12.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9176

Arbeitssicherheit für Führungskräfte – Unternehmerpflichten und Haftungsrisiken

Seminarbeschreibung

Im Rahmen ihrer Tätigkeit sind Führungskräfte für die ihnen unterstellten Mitarbeiter zuständig und verantwortlich. Damit sind sie verpflichtet, die für ihren Zuständigkeitsbereich erforderlichen Maßnahmen nach den geltenden Arbeitsschutzvorschriften zu treffen. Das Seminar vermittelt die wesentlichen gesetzlichen Regelungen zur Verantwortung im Arbeitsschutz und die wichtigsten Pflichten aus den grundlegenden Unfallverhütungsvorschriften. Führungskräfte werden darüber informiert, wie sie die ihnen übertragene Verantwortung organisieren, wie Haftungsrisiken minimiert und mögliche strafrechtliche Folgen durch organisatorische und technische Maßnahmen vermieden werden können. Im Erfahrungsaustausch mit dem Referenten erhalten die Teilnehmer weitere Anregungen und Umsetzungshilfen für den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen im Arbeitsschutz
- ▶ Gefährdungsbeurteilung und Maßnahmen
- ▶ Aufgaben und Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz
- ▶ Organisation des Arbeitsschutzes im Betrieb
- ▶ Unternehmerpflichten im Sinne der Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Pflichtenübertragung auf gesetzlicher Grundlage
- ▶ Sicherheitsorganisation im Unternehmen
- ▶ Rechtssichere Delegation von Aufgaben
- ▶ Vermeidung von Organisationsverschulden
- ▶ Rechtliche Konsequenzen: zivilrechtliche Haftung und arbeitsrechtliche Konsequenzen
- ▶ Überwachungs-, Prüf- und Kontrollpflichten
- ▶ Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Sicherheitsbeauftragten
- ▶ Unterweisung von Mitarbeitern
- ▶ Dokumentation

Bitte beachten Sie:

Der Lehrgang findet von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr statt. Am Nachmittag findet das Seminar „Umweltschutz für Führungskräfte“ statt, das zusätzlich gebucht werden kann. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf

www.concada.de

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen von Aufgabendelegation ein Grundlagenwissen aufweisen und sich über ihre Pflichten und ihre Verantwortung informieren möchten.

Referenten u.a.

Dipl.-Sicherheitsingenieur Uwe Dünkel, FM Safety, Düsseldorf
 Michael Wentler, Höppner Managemet & Consultant GmbH
 Joachim Voß, Höppner Managemet & Consultant GmbH

Bitte beachten Sie, dass die Referentenauswahl je nach Termin variieren kann.

Preis **249,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung. Bei gleichzeitiger Buchung von beiden Seminaren „Umweltschutz für Führungskräfte“ und „Arbeitssicherheit für Führungskräfte“ gilt ein Sonderpreis von 449.— Euro zzgl. MwSt.

Termine

07.05.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9177
01.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9178

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Arbeitssicherheit für Quereinsteiger

Seminarbeschreibung

Ziel dieser Veranstaltung ist die Vermittlung von Grundlagen des Arbeitsschutzes an Personen, die keine Funktion im Arbeitsschutz erfüllen, aber trotzdem über ein Basiswissen verfügen müssen. Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick über die Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen, Gefährdungsbeurteilungen, Risikobewertung, Schutzmaßnahmen und der Handhabung von Betriebsanweisungen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen/Arbeitsschutzgesetz
- ▶ Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen
- ▶ Unfallgeschehen
- ▶ Gefährdungsbeurteilungen
- ▶ Risikobewertung
- ▶ Schutzmaßnahmen
- ▶ Betriebsanweisungen richtig lesen und verstehen
- ▶ Diskussion

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick im Arbeitsschutz verschaffen wollen und Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen von Aufgabendelegation ein Grundlagenwissen aufweisen möchten.

Referenten

Dipl.-Sicherheitsingenieur Uwe Dünkel, FM Safety, Düsseldorf
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Bitte beachten Sie, dass die Referentenauswahl je nach Termin variieren kann.

Preis **399,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

04.05.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9179
27.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9180

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Dieses Seminar „Arbeitssicherheit für Quereinsteiger“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs „Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf

www.concada.de

Elektromagnetische Felder



Seminarbeschreibung

Ende 2016 wurde die europäische Arbeitsschutz-Richtlinie 2013/35/EU in deutsches Recht umgesetzt und unter der Bezeichnung "Verordnung zum Schutz der Beschäftigten von Gefährdungen durch elektromagnetische Felder" (Arbeitsschutzverordnung zu elektromagnetischen Feldern – EMVF) im Bundesgesetzblatt veröffentlicht.

Im Rahmen des Seminars werden zunächst die wichtigsten Gesetze und Regelwerke vorgestellt, welche Bedeutung diese Vorschriften für den Betriebsalltag haben, welche eventuellen arbeitsmedizinischen Maßnahmen notwendig sind, wie eine Gefährdungsbeurteilung für eventuell betroffene Bereiche durchzuführen ist usw.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wird das Thema "Blitzschutz" als typisches Beispiel für elektromagnetische Felder besprochen.

Themenschwerpunkte

Thema Elektromagnetische Felder/Arbeitsschutz

- ▶ Grundlagen
- ▶ Wirkung elektromagnetischer Felder auf den Menschen
- ▶ Normen und Vorschriften
- ▶ Festlegung von Expositionsbereichen
- ▶ Maßnahmen gegen elektromagnetische Felder

Thema Elektromagnetische Felder/Blitzschutz

- ▶ Grundlagen
- ▶ Blitzschäden
- ▶ Blitzschutznormung und Risikobetrachtung
- ▶ EMV-orientiertes Blitzschutzkonzept
- ▶ Prüfung und Wartung blitzschutztechnischer Systeme

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sicherheitsfachkräfte.

Referent

Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop, Mönchengladbach

Preis

399,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

04.03.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9181
10.09.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9182

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung

Seminarbeschreibung

Der Arbeitgeber ist auf Grund der gesetzlichen Vorgaben verpflichtet, Gefährdungen zu ermitteln und erforderliche Maßnahmen zum Schutz des Mitarbeiters einzuleiten. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmer, wie Gefährdungsbeurteilungen erstellt werden und wie die gesetzlichen Forderungen berücksichtigt werden können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Inhalte der Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Ablauf einer Erstellung
- ▶ Aufgaben aller Beteiligten
- ▶ Informationsbeschaffung
- ▶ Arbeitsschutzmaßnahmen
- ▶ Kontrolle der Wirksamkeit
- ▶ Hilfsmittel
- ▶ Praktische Beispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitarbeiter, die lernen wollen, wie Gefährdungsbeurteilungen erstellt werden.

Referent

Marco Kampers, K&K Services, Herborn

Preis **299,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

05.05.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9183
29.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9184

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Dieses Seminar „Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung“ kann einzeln gebucht werden, ist aber auch Bestandteil unseres modularen Lehrgangs „Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft“. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf

www.concada.de

Notfall- und Krisenmanagement

Seminarbeschreibung

Mitarbeiter wissen oft nicht, wie sie sich in Notfällen korrekt zu verhalten haben. Dieses Fehlverhalten erschwert beispielsweise Evakuierungsmaßnahmen extrem. Ein gut vorbereitetes Krisen- und Notfallmanagement verschafft im Unternehmen generell und im Speziellen bei den Mitarbeitern die nötige Sicherheit, um Entscheidungen im gesetzeskonformen Rahmen schnell und angemessen treffen zu können. Das Seminar vermittelt alle Themen zum Aufbau und zur Integration eines Notfall- und Krisenmanagements. Die Teilnehmer lernen, wie und welche Auslöser von Krisen ermittelt werden und mit welchen Maßnahmen sie entsprechend reagieren können. Es werden praxisnahe Tipps und Hilfestellungen für den betrieblichen Alltag gegeben.

Themenschwerpunkte

- ▶ Gesetzliche Grundlagen
- ▶ Grundlagen Notfall- und Krisenmanagement
- ▶ Sinn, Nutzen und Aufbau der Notfallplanung
- ▶ Faktor „Mensch“ in Stresssituationen
- ▶ Betrieblicher Alarm- und Gefahrenabwehrplan
- ▶ Visualisierung von Plänen und Abläufen
- ▶ Organisation Krisenmanagement
- ▶ Notfallteam: Zusammensetzung, Aufgaben, Befugnisse
- ▶ Aufbau von Krisenstabsübungen
- ▶ Verfahrensanweisungen
- ▶ Notfallhandbuch, Checklisten und Arbeitsanweisungen
- ▶ Praxistipps

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Mitarbeiter des Krisenstabs, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Brandschutzbeauftragte, Umweltbeauftragte und alle interessierten Personen.

Referent

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Management & Consulting GmbH, Winsen-Bahlburg

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Der Lehrgang kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Photovoltaik für Unternehmen

PV-Anlagen richtig betreiben und Erträge sichern

NEU!

Seminarbeschreibung

Im Laufe der letzten Jahre hat sich deutlich gezeigt, dass Photovoltaik zukünftig eine wichtige Rolle bei der Energieversorgung in Deutschland spielen wird. Es hat sich herausgestellt, dass Photovoltaik bereits in Einzelfällen mit herkömmlichem Netzstrom auch ohne spezielle gesetzliche Förderung wirtschaftlich konkurrenzfähig ist. Dies wird für eine schnellere Verbreitung der Photovoltaik sorgen.

Im Rahmen des Seminars werden die allgemeinen Grundlagen von Photovoltaik, die Funktionsweise und Herstellung von Solarzellen und Aufbau und Planung von Anlagen vorgestellt. Ebenso wird ein Schwerpunkt auf die Wirtschaftlichkeit von Solaranlagen gesetzt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Allgemeine Einführung in die Photovoltaik
- ▶ Solarzellen und Module
- ▶ Solargenerator
- ▶ Wechselrichter
- ▶ PV-Energiespeicher
- ▶ Blitz- und Überspannungsschutz, Erdung und Potentialausgleich
- ▶ Errichtungsbestimmungen für Photovoltaikanlagen
- ▶ Anschluss an das Niederspannungsnetz
- ▶ Systemdokumentation und Inbetriebnahmeprüfung
- ▶ Regelmäßige Prüfung und Wartung von Photovoltaikanlagen
- ▶ Montage und Installation, Typische Mängel

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die mit Aufgaben im Zusammenhang mit dem Betrieb oder der Prüfung von PV-Anlagen betraut werden sollen oder bereits betraut sind bzw. Betreiberpflichten übernehmen, Mitarbeiter aus Verwaltung und Technik, Elektrofachkräfte, Führungskräfte.

Referent

Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop, Mönchengladbach

Preis **399,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

05.03.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9185
29.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9186

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Regeln für Arbeitsstätten (ASR) – Überblick und aktuelle Entwicklung

Seminarbeschreibung

Die Regeln für Arbeitsstätten (ASR) erläutern und konkretisieren die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) hinsichtlich der jeweiligen, nur allgemein formulierten Schutzziele. Sie haben nach und nach die Arbeitsstätten-Richtlinien zur alten Arbeitsstättenverordnung von 1975 abgelöst. Dabei ist die barrierefreie Gestaltung von Arbeitsstätten neu in den Fokus der Arbeitsstättenverordnung gerückt. Einige der ASR sind seit Anfang 2013 ungültig geworden und dienen Arbeitgebern als Verantwortliche für den Arbeitsschutz als Orientierungshilfe. Halten sich die Arbeitgeber an die ASR, kann davon ausgegangen werden, dass die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung erfüllt sind. Im Rahmen dieses Seminars werden die Schutzziele aus der ArbStättV erläutert und die aktuellen ASR vorgestellt und besprochen. Der Schwerpunkt liegt auf der barrierefreien Gestaltung von Arbeitsplätzen.

Themenschwerpunkte

- ▶ ArbStättV und ASR in der Hierarchie der Arbeitsschutzgesetzgebung
- ▶ Anforderungen aus der ArbStättV
- ▶ Vorstellung der unterschiedlichen ASR
- ▶ Barrierefreie Gestaltung von Arbeitsstätten
- ▶ Inhaltliche Schwerpunkte gemäß Teilnehmerwünschen
- ▶ Diskussion

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick über die ASR verschaffen wollen: Fach- und Führungskräfte im Arbeitsschutz, Geschäftsführer, Betriebsleiter, Schwerbehindertenvertrauensleute und Betriebsräte.

Referent

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis **349,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

24.03.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9187
28.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9188

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

Arbeitsschutzmanagement-Fachkraft

Seminarbeschreibung

Arbeitsschutz im Unternehmen dient der Sicherheit und Gesundheit aller Mitarbeiter bei der täglichen Arbeit. Das frühzeitige Erkennen von Gefährdungen ist eine wichtige Voraussetzung zur Unfallverhütung am Arbeitsplatz. Deswegen spielen Arbeitsschutzmanagementsysteme in den letzten Jahren in den Unternehmen eine zunehmende Rolle. Die Vermeidung von Arbeitsunfällen spart zum einen Ressourcen und zum anderen werden die Prozesse unterstützt, indem alle Schnittstellen mit berücksichtigt werden. Die betreffenden Mitarbeiter müssen die Vielzahl der rechtlichen Anforderungen kennen und wissen, wie diese im betrieblichen Alltag umgesetzt werden können. Im Rahmen dieses modularen Lehrgangs erhalten die Teilnehmer das erforderliche Wissen über die rechtlichen Grundlagen der Arbeitssicherheit, Kenntnisse über Arbeitsschutzmanagementsysteme, Grundlagen der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen und Basics über den Umgang mit Gefahrstoffen.

Der modulare Lehrgang besteht aus vier Modulen:

Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf

www.concada.de

Zielgruppe

Der modulare Lehrgang richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Ingenieure, Managementbeauftragte, Arbeitsschutzauditoren und alle interessierten Mitarbeiter.

Anerkennung bereits erworbener Fachkundenachweise:

Bereits erworbene Fachkenntnisse werden anerkannt, solange diese nicht älter als zwei Jahre sind. Bitte reichen Sie den Nachweis bei der Anmeldung mit ein.

Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1

Seminarbeschreibung

Durch den Einsatz von Mitarbeitern von Fremdfirmen auf dem eigenen Betriebsgelände kommt es häufig zu schweren Arbeitsunfällen. Daher fordert die DGUV V1 vom Auftraggeber, Fremdfirmen entsprechend in die örtlichen Gegebenheiten und Unfallgefahren einzuweisen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die dafür zuständigen Fremdfirmenkoordinatoren in die Thematik und die rechtlichen Grundlagen eingeführt und lernen, wie sie präventiv reagieren können. Dabei werden die Verantwortlichkeiten und die Haftungsrisiken klar dargestellt. Die Teilnehmer lernen die genauen Aufgaben und Pflichten aller Beteiligten kennen. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der praktischen Umsetzung in den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Schwerpunkte im Unfallgeschehen und Schutzmaßnahmen
- ▶ Gefährdungs- und Belastungsbeurteilungen
- ▶ Begriffsbestimmungen (Vertragsformen)
- ▶ Dokumentationspflichten nach ArbSchG
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Verantwortung und Haftung:
Auftraggeber – Auftragnehmer
- ▶ Fremdfirmenkoordinator – eigene und fremde Mitarbeiter
- ▶ Konkrete Aufgaben und Pflichten des
Fremdfirmenkoordinators
- ▶ Koordinierung der Maßnahmen und Pflichten
- ▶ Erstellung von Haus- und Baustellenordnung bzw.
Fremdfirmenbestimmungen
- ▶ Einweisung von Fremdfirmen
- ▶ Kontrollmaßnahmen
- ▶ Dokumentationsverpflichtungen
- ▶ Motivation und Sensibilisierung von Mitarbeitern
- ▶ Fallbeispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Personen, die zukünftig als Fremdfirmenkoordinatoren eingesetzt werden sollen.

Referent

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

299,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

26.03.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9189
09.11.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9190

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten

gemäß SGB VII

Seminarbeschreibung

Gemäß § 22 des Sozialgesetzbuches VII sind Unternehmen mit mehr als 20 Mitarbeitern dazu verpflichtet, einen Sicherheitsbeauftragten zu bestellen. Der Sicherheitsbeauftragte kann auch in kleineren Betrieben durch Umsetzung seines Fachwissens die Häufigkeit von Arbeitsunfällen reduzieren. Er unterstützt den Unternehmer bei den Maßnahmen zur Reduzierung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen. Im Rahmen dieses Seminars werden die angehenden Sicherheitsbeauftragten auf ihre neuen Aufgaben umfassend vorbereitet und lernen, wie sie motivierend auf die Mitarbeiter einwirken können. Der Sicherheitsbeauftragte unterstützt die Fachkraft für Arbeitssicherheit, kann sie allerdings nicht ersetzen.

Der Lehrgang ist branchenübergreifend. Die individuellen Schwerpunkte werden im Hinblick auf die Branchen der Teilnehmer abgestimmt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Einführung in den Arbeits- und Gesundheitsschutz, Rechtliche Grundlagen
- ▶ Arbeitsschutzorganisation und Aufgaben der Beteiligten im Arbeitssystem
- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten der Sicherheitsbeauftragten sowie Erläuterungen der rechtssicheren Organisation anhand von Fallbeispielen
- ▶ Die Gefährdungsbeurteilung gemäß ArbSchG
- ▶ Grundlagen der Gefahrenerkennung im Betrieb
- ▶ Motivation und Kommunikation im Bereich Arbeitsschutz
- ▶ Notfallmanagement
- ▶ Arbeits- und Wegeunfälle

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeiter aus allen Tätigkeitsbereichen, die die Aufgaben von Sicherheitsbeauftragten übernehmen sollen.

Referenten u. a.

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach
 Marco Kampers, K&K Services, Herborn
 Victor Rempel, Rempel Sicherheitsingenieurbüro, Neu-Ulm
 Jürgen Heimann, omnicon engineering GmbH, Kirkel

Bitte beachten Sie, dass die Referentenauswahl je nach Termin variieren kann.

Preis **499,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

30.-31.01.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9191
12.-13.02.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9192
17.-18.03.2020	Ulm, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9193
23.-24.04.2020	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9194
12.-13.05.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9195
09.-10.06.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9196
29.-30.07.2020	Berlin, Park Inn Alexanderplatz	V9197
27.-28.08.2020	München, Weichandhof	V9198
10.-11.09.2020	Hannover, Median Hotel Lehrte	V9199
20.-21.10.2020	Lübeck, Holiday Inn	V9200
16.-17.11.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9201
08.-09.12.2020	Ulm, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9202

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte: Praxisworkshop

Seminarbeschreibung

Sicherheitsbeauftragte müssen ihr Wissen regelmäßig alle zwei Jahre auffrischen.

Im Rahmen dieses Workshops wird ein handlungsorientierter Überblick über aktuelle rechtliche Neuerungen anhand praktischer Beispiele und Praxishilfen für den Alltag vorgestellt. Der Erfahrungsaustausch mit Fachkollegen und erfahrenen Referenten sowie die praktische Umsetzung in den Betriebsalltag stehen im Vordergrund.

Themenschwerpunkte

Theoretischer Teil

- ▶ Rechtliche Neuerungen

Praktischer Teil

- ▶ Die neue Gefahrstoffverordnung mit Übung/Workshop (z. B. Erstellen einer Betriebsanweisung)
- ▶ Unfallanalyse mit Übung/Workshop
- ▶ Worauf muss bei einer Betriebsbegehung geachtet werden?
- ▶ Kommunikation mit den Kollegen/Motivation zu einem sicherheitsgerechten Verhalten
- ▶ Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sicherheitsbeauftragte, die bereits eine Grundausbildung absolviert haben, Unternehmensberater und interessierte Mitarbeiter.

Referenten u.a.

Marco Kampers, K&K Services, Herborn
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Bitte beachten Sie, dass die Referentenauswahl je nach Termin variieren kann.

Preis **299,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

14.05.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9203
30.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	V9204

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Ausbildung zur befähigten Person zur Prüfung von Arbeitsmitteln

NEU!

Seminarbeschreibung

In diesem Seminar werden sowohl die entsprechende Theorie als auch die erforderliche Praxis zur Durchführung von Prüfungen von Arbeitsmitteln vermittelt.

Diese Veranstaltung vermittelt die Inhalte, die für die befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten, Rolltore, fahrbare Gerüste, Wand-, Säulen- und Fahrzeuganbaukräne, Anbaugeräte, kleine Flurförderzeuge (1,2–2,5t), Lastaufnahmeeinrichtungen und Hydraulikschläuchen notwendig sind.

Die Teilnehmer sind im Anschluss in der Lage, als befähigte Person gemäß der DGUV Regel 100-500, wiederkehrende Prüfungen eigenverantwortlich durchzuführen. Sie kennen die besonderen Bestimmungen für die Prüfung der oben aufgeführten Arbeitsmittel vor der ersten Inbetriebnahme, bei regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen nach Schadensfällen und bei besonderen Vorkommnissen.

Themenschwerpunkte

Theorie

- ▶ Anbaugeräte
- ▶ Türen und Tore
- ▶ Lastaufnahmeeinrichtungen
- ▶ Leitern und Tritte
- ▶ Hubarbeitsbühnen/Fahrgerüste
- ▶ Ladebrücken
- ▶ Hydraulikschläuche
- ▶ Alte Arbeitsmittel (Maschinen) ohne CE
- ▶ Maschinen mit CE
- ▶ Handgeführte Maschinen
- ▶ Stationäre Maschinen
- ▶ Eigenbaumaschinen

Praxis

- ▶ Sicht- und Funktionsprüfungen, Prüfung anhand der Angaben im Prüfbuch (Beschädigungen, Verschleiß, Korrosion, fehlende Bauteile etc.)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an SiFas, die eine technische Qualifikation als Ingenieur, Techniker, Meister, die Fachrichtung Maschinenbau oder vergleichbares nachweisen können.

Referenten

Ulrich Hähnel, B·A·D GmbH, Ravensburg
Uwe Schaum, B·A·D GmbH, Saarbrücken

Preis

1.490,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termin

10.-13.11.2020 Eppelborn, Eppelborner Hof VB9445

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Fortbildung für Prüfer von Arbeitsmitteln



Seminarbeschreibung

Die Teilnehmer sollen sich über ihre gesammelten Erfahrungen von durchgeführten Prüfungen von Arbeitsmitteln austauschen. Des Weiteren werden technische Neuregelungen besprochen und die neuesten fachlichen Grundlagen (Vorschriften, Gesetze und Grundlagenwissen) vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aktuelle Themen
- ▶ Neue rechtliche Bestimmungen
- ▶ Prüfberichte, Checklisten aus der Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an SiFas, die ihre Fachkunde erhalten möchten. Zum Erhalt der rechtlichen Vorgaben ist es erforderlich, die Ausbildung alle 2 Jahre aufzufrischen, ansonsten verfällt die Qualifikation!

Referenten

Ulrich Hähnel, B·A·D GmbH, Ravensburg
Uwe Schaum, B·A·D GmbH, Saarbrücken

Preis **699,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termin

16.06.2020 **Würzburg, Ghotel hotel & living** **VB9446**

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Ausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person (EUP) zur Prüfung ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel

Seminarbeschreibung

Als elektrotechnischer Laie gemäß DGUV V3 befindet man sich schnell in der Situation, auch kleinere elektrotechnische Aufgaben auszuführen, ohne sich über die Gefahren bewusst zu sein und die rechtlichen Konsequenzen zu kennen. Mit diesem Lehrgang erwerben die Teilnehmer die Qualifikation „Elektrotechnisch unterwiesene Person“. Im Seminar wird auf die Änderungen in den DIN-Normen bzw. im gesetzlichen Regelwerk eingegangen. Auf Grund der geänderten Anforderungen an die Prüfungen werden entsprechend geeignete Messgeräte vorgestellt bzw. es wird vermittelt, welche Änderungen bei den bereits vorhandenen Messgeräten vorgenommen werden sollen. Die Teilnehmer der Veranstaltung werden an die Elektrotechnik, elektrische Anlagenteile und Geräte herangeführt. Nach dem Lehrgang sind die Teilnehmer in der Lage, Gefährdungen zu erkennen und Schutzmaßnahmen zur Unfallvermeidung zu ergreifen. Unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft sind kleinere elektrotechnische Arbeiten legal ausführbar.

Mit der Teilnahme an diesem Lehrgang kommen Sie Ihrer Unterweisungspflicht gemäß ArbSchG, BetrSichV und DGUV Vorschrift 1 nach!

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Arbeits- und Elektrosicherheit
 - Gefahren des elektrischen Stroms
 - Schutzmaßnahmen an elektrischen Anlagen
 - Staatliche und berufsgenossenschaftliche Sicherheitsvorgaben
 - Abgrenzung der Einsatzmöglichkeiten
- ▶ Betriebliche Organisation
 - Verantwortlichkeiten
 - Mitarbeiterunterweisung
- ▶ Praktische Übung
- ▶ Theoretische Prüfung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Meister, Schichtführer, Sicherheitsbeauftragte, Schlosser, Monteure, Instandhalter, Maschinenführer, Hausmeister und alle Interessierten, zu deren Tätigkeiten auch der Umgang mit elektrischen Betriebsmitteln gehört.

Referenten

Achim Krieger, Sachverständiger VdS, Grumbach
Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop, Mönchengladbach

Bitte beachten Sie, dass die Referentenauswahl je nach Termin variieren kann.

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

03.03.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9205
15.05.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9206
18.09.2020	Berlin, Park Inn Alexanderplatz	V9207
10.12.2020	Ulm, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9208

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Prüfung von ortsfesten elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln sowie Maschinen gemäß VDE 0100-600, VDE 0105-100, VDE 0113



Seminarbeschreibung

Das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und die DGUV Vorschrift (vormals BGV A3) schreiben die Prüfung von Arbeitsmitteln vor. Damit ist der Unternehmer verpflichtet entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Damit erhöht sich die Betriebssicherheit und das Unfallrisiko wird gesenkt.

Im Rahmen der Veranstaltung wird an die relevanten Mitarbeiter das Fachwissen vermittelt, das für die rechtssichere und normkonforme Durchführung von Prüfungen an ortsfesten elektrischen Anlagen gemäß VDE 0100-600, VDE 0105 und VDE 0113 notwendig ist. Die Teilnehmer sind im Anschluss in der Lage, entsprechend vorbeugende Maßnahmen zur Unfallverhütung zu ergreifen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Gesetzliche Grundlagen und Regelwerke zur Prüfung
- ▶ ArbSchG, BetrSichV, DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3, VDE 0100-600, VDE 0105-105, VDE 0113
- ▶ Wirkungsweise und Gefahren des elektrischen Stroms
- ▶ Schutzmaßnahmen und Schutzeinrichtungen
- ▶ Sicherheitsgerechtes Verhalten
- ▶ Prüfverfahren und Durchführung von Prüfungen, Erst- und Wiederholungsprüfungen, Maschinenprüfungen
- ▶ Auswahl von Prüfgeräten
- ▶ Praktische Unterweisung
- ▶ Rechtssichere Dokumentation

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, zu deren Tätigkeiten auch Erst- und Wiederholungsprüfungen ortsfester elektrischer Anlagen und Betriebsmittel gehören, Elektrofachkräfte, Meister, Techniker und Ingenieure.

Referent

Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop, Mönchengladbach

Preis **349,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

25.03.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9209
11.09.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9210

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten

Seminarbeschreibung

Leitern und Tritte stellen eine Gefahr dar, wenn sie in mangelhaftem Zustand sind oder unsachgemäß genutzt werden. Besitzt ein Unternehmen mehrere Leitern und Tritte, so ist es verpflichtet, diese regelmäßig kontrollieren und prüfen zu lassen. Oftmals werden diese Prüfungen nicht durchgeführt, so dass Risiken nicht rechtzeitig erkannt werden und die Unfallgefahr steigt.

Die Aufgabe der regelmäßigen Kontrolle ist an eine befähigte Person zu übergeben, die über ausreichend Erfahrung und Kenntnisse verfügt und die entsprechende Sachkunde nachweisen kann. Durch Einhaltung der Prüfpflicht werden sowohl die Bestimmungen des Arbeitsschutzgesetzes als auch der Betriebsicherheitsverordnung erfüllt. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmer, wie eine effektive Präventionsarbeit aussieht, die für sichere Arbeitsbedingungen auf Leitern und Tritten sorgt. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Umsetzung in die betriebliche Praxis.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten der befähigten Person
- ▶ Übersicht der Leitern und Tritte nach DIN-Normen, Anforderungen und Einsatzmöglichkeiten
- ▶ Konstruktion, Kennzeichnung und Sicherheitsanforderungen
- ▶ Benutzung, Überwachung und Wartung
- ▶ Unfallbeispiele
- ▶ Eingriffsmöglichkeiten der befähigten Person
- ▶ Schriftliche Abschlussprüfung

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Mitarbeiter, die als „befähigte Personen“ eingesetzt werden sollen und alle Interessierten.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis 399,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Schulungsunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

25.03.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9211
10.11.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9212

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bewertung einer Maschine nach Betriebsicherheitsverordnung



Seminarbeschreibung

Inhalte dieses Seminars sind die Änderungen der neuen BetrSichV, bei der die Gefährdungsbeurteilung nicht nur die Gefährdungen bei der Verwendung des Arbeitsmittels durch das Arbeitsmittel selbst, sondern auch die Arbeitsumgebung und die Arbeitsgegenstände umfasst.

Hierbei werden Parallelen zur Maschinenrichtlinie 2006/42/EG gezogen und die Betrachtung der Risiken an Beispielen aus der Praxis erörtert. Im Hinblick auf die Bediener und Instandhalter werden Schutzeinrichtungen beschrieben, sowie die Sicherung von Maschinen durch Lockout-Tagout, welches sich in immer mehr Firmen durchsetzt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Sicherheit von Maschinen und Arbeitsmitteln im Hinblick auf die neue BetrSichV
- ▶ Einblick in die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▶ Risikobetrachtung und Bewertung von Maschinen mit CE Kennzeichnung und Altbestand
- ▶ Schutzeinrichtungen und Sicherung von Maschinen
- ▶ Manipulation von Schutzeinrichtungen
- ▶ Sicherheit für Bediener und Instandhalter

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sicherheitsfachkräfte. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Referent

Achim Krieger, Sachverständigenbüro, Lohnweiler

Preis **450,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

21.04.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	VB9447
13.10.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B-A-D	VB9448

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Ausbildung zum qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161



Seminarbeschreibung

Im Dezember 2011 erschien der Fachbericht für die Ausbildung und Prüfung zum "Qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161". Der Fachbericht legt die Ausbildungs- und Prüfungsinhalte für alle registrierten Prüfungsinstitute fest. Das benötigte Basiswissen zur Durchführung von Jahreshauptinspektionen und Bauabnahmen vor der Freigabe von Spielplätzen, vermitteln wir in unserem Seminar mit der Abschlussprüfung zum "Qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161".

Die Teilnehmer müssen eine einschlägige technische /handwerkliche Berufsausbildung und eine mindestens zweijährige Tätigkeit mit Spielplatzgeräten (z. B. Installations-, Inspektions- oder Wartungsarbeiten) nachweisen. Die Nachweise sind der Schulungsstätte vorzulegen.

Themenschwerpunkte

Theoretische Teil

- ▶ Rechtliche Grundlagen/Haftungsfragen
- ▶ Beurteilung von Gefährdungen auf Spielplätzen
- ▶ Anforderungen aus der DIN 18034
- ▶ Sicherheitsmanagement (DIN EN 1176 - 7)
- ▶ Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren (EN 1176-1)
- ▶ zusätzliche sicherheitstechnische Anforderungen an einzelne Spielplatzgeräte (EN 1176-2-6,11)
- ▶ DIN EN 1176 Beiblatt 1
- ▶ Dokumentation

Praktischer Teil

- ▶ Durchführung einer Jahreshauptinspektion
- ▶ Anwendung der Prüfkörper
- ▶ Beurteilung des Spielplatzumfeldes

Schriftliche und praktische Abschlussprüfung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an SiFas.

Referent

Peter Auweiler, B·A·D GmbH, Düsseldorf

Preis

1.199,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termin

20.-23.04.2020 Monheim, Comfort Hotel VB9444

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Fortbildung für qualifizierte Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161



Seminarbeschreibung

Damit die Qualifikation als Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 nicht verfällt, ist es erforderlich diese alle drei Jahre aufzufrischen.

Die Inhalte dieses Seminars sind die praxisnahe Wissensauf- frischung sowie die Diskussion und Ausarbeitung von Fallbei- spielen für die Spielplatzprüfer. Im Vergleich zu der Grundaus- bildung ist zum Ende des Seminars keine Lernerfolgskontrolle notwendig.

Themenschwerpunkte

- ▶ Neuerungen der europäischen Normen (DIN EN 1176)
- ▶ Sicherheitstechnische Anforderungen an Spielplätze/Geräte
- ▶ Holzarten
- ▶ Baumkontrolle
- ▶ Niedrigseilgärten
- ▶ Pflanzenkunde
- ▶ Informationen zu Instandhaltung und Wartung
- ▶ Versicherung und Haftung
- ▶ Spielplatzbegehung

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 die im Rahmen des Erhalts der Sach- kunde eine Fortbildungsveranstaltung besuchen müssen. Alle Personen müssen den Grundlehrgang nach DIN SPEC 79161 erfolgreich absolviert haben.

Referent

Peter Auweiler, B·A·D GmbH, Düsseldorf

Preis

849,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termin

19.-20.05.2020 Monheim, Comfort Hotel VB9449

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV – Expertenprüfung

Seminarbeschreibung

Regalanlagen sowie deren Einrichtungen gelten als Arbeitsmittel im Sinne der BetrSichV. Daher muss der Arbeitgeber gemäß § 10 BetrSichV die Regalanlagen entsprechend der ermittelten Fristen durch eine befähigte Person überprüfen lassen.

Die neue DIN 15635 definiert wöchentlich durchzuführende Inspektionen und die so genannte Experteninspektion, die in Abständen von nicht mehr als 12 Monaten von einer fachkundigen Person (Regalprüfer / Regalinspektor) durchgeführt werden muss. Die Experteninspektion kann nur von einem Sachkundigen mit vertieften Fachkenntnissen durchgeführt werden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die notwendige Fachkunde zur jährlichen Prüfung von Regalanlagen auf der Grundlage der DIN EN 15635 und die Befähigung nach § 10 BetrSichV vermittelt. Ihr Unternehmen kann nach Abschluss des Lehrgangs die Prüfung der Regalanlagen selber koordinieren und damit Kosten reduzieren.

Themenschwerpunkte

- ▶ Einführung, Begriffsdefinition, Normen
- ▶ BGR 234 Lagereinrichtungen/-geräte
- ▶ Betriebssicherheitsverordnung
- ▶ DIN EN 15635 Ortsfeste Regalsysteme aus Stahl
- ▶ Anforderungen an den Lagerbetrieb
- ▶ Montage und Statik
- ▶ Änderung der Anordnung der Lagereinrichtungen
- ▶ Nutzungssicherheit
- ▶ Sachkunde Prüfung und Praxisteil

Zielgruppe

Mitarbeiter aus den Bereichen Lager und Logistik, Wartung und Instandhaltung, Konstruktion und Montage, Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte sowie alle Personen, die für die Sicherheit beim Umgang mit Regalanlagen verantwortlich und mit dem Einsatz von Lager- und Regalanlagen betraut sind.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis **799,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Schulungsunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

01.-02.04.2020	Ulm, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9213
15.-16.09.2020	Berlin, Park Inn Alexanderplatz	V9214
04.-05.11.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9215

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer

Seminarbeschreibung

Nach der DIN EN 15635 müssen mindestens einmal jährlich so genannte Expertenprüfungen an den vorhandenen Regalanlagen durch eine fachkundige Person (Regalprüfer) durchgeführt werden. Darüber hinaus ist in Ziffer 9.4.2.2. festgelegt, dass der Beauftragte für Lagersicherheit zusätzlich wöchentliche Sichtkontrollen vornehmen muss. Um für die Durchführung der Sichtkontrollen und der Expertenprüfungen auf dem aktuellen Stand zu bleiben und neue Impulse für die eigene Tätigkeit zu erhalten, ist es für die verantwortlichen Mitarbeiter sinnvoll, sich regelmäßig fortzubilden.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die aktuellen Entwicklungen der DIN EN 15635 vorgestellt. Im Vordergrund des Workshops steht die praktische Umsetzung in den betrieblichen Alltag. Dafür werden typische Problemstellungen vorgestellt und diskutiert.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, eigene Themenschwerpunkte vorab einzureichen.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Regalprüfer, die ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis

449,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Schulungsunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

03.04.2020	Ulm, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9216
17.09.2020	Berlin, Park Inn Alexanderplatz	V9217
06.11.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9218

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß MVAS 99

Seminarbeschreibung

Das „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen – MVAS 99“ stellt verschärfte Anforderungen an die Vergabe von Bauleistungen. Für die Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum hat der Baustellenverantwortliche nachzuweisen, dass er entsprechend qualifiziert ist. Fehlt der Nachweis, kann dies dazu führen, von der Angebotsvergabe ausgeschlossen zu werden. Viele Auftraggeber fordern einen Qualifikationsnachweis, der nicht älter als drei Jahre ist. Deshalb sind regelmäßige Auffrischungen zu empfehlen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen (StVO, RSA, ZTV-SA, MVAS)
- ▶ Verantwortliche Personen
- ▶ Verkehrssicherungspflicht – Überwachungspflicht
- ▶ Verkehrszeichen – Anbringung und Aufstellung
- ▶ Verkehrseinrichtungen
- ▶ Warnposten und Warnkleidung
- ▶ Sonderrechte § 35 StVO (Arbeits- und Sicherungsfahrzeuge)
- ▶ Abnahme- und Kontrollpflicht
- ▶ Kontrolle und Wartung
- ▶ Regelpläne
- ▶ Update RSA Fortschreibung und neue StVO

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau-, Netzbau-, Straßenreinigungsbetriebe, Betriebe der Telekommunikation, technische Betriebe der Straßensicherheit, Straßenverkehrsbehörden, Straßenmeistereien, Versorgungsunternehmen, Stadtwerke, Verkehrsbetriebe, Polizei, Ordnungsämter, Landesbetriebe, Wasser und Schifffahrtsämter, Forstwirtschaft, Gleisbauunternehmen, Unternehmen der privaten Bauwirtschaft, Handwerksbetriebe, Betriebe im Bereich des Garten- und Landschaftsbaus, Grünanlagenbau und -pflegebetriebe, Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau sowie Vermessungsbüros.

Referent

Dipl.- Bauingenieur Stefan Leibig, Landesbetrieb Straßenbau NRW, St. Augustin

Der Lehrgang kann als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen durchgeführt werden. Dies gilt sowohl für die Bereiche „Innerorts und an Landstraßen“ (Dauer 1 Tag) als auch „Innerorts, Landstraßen und BAB“ (Dauer 2 Tage). Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Brandschutz

Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten

In Anlehnung an die Richtlinien des vfdb 12-09/01:2014-11

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Lehrgangs erhalten die Teilnehmer die notwendigen Kenntnisse, um die vielfältigen Aufgaben des Brandschutzbeauftragten im Unternehmen übernehmen zu können. Dabei werden sowohl der vorbeugende, der abwehrende als auch der organisatorische Brandschutz behandelt. Nach der überarbeiteten vfdb 12-09/01:2014-11 dürfen Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung oder gleichwertiger Ausbildung und Besuch eines Lehrgangs mit 64 Lerneinheiten (mit nicht mehr als 10 Einheiten pro Schulungstag) als Brandschutzbeauftragter bestellt werden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Brandlehre
- ▶ Baulicher Brandschutz
- ▶ Anlagentechnischer Brandschutz
- ▶ Organisatorischer Brandschutz
- ▶ Brand- und Explosionsgefahren
- ▶ Brandschutzmanagement
- ▶ Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherern
- ▶ Praktische Übung mit handbetätigten Feuerlöscheinrichtungen zur Brandbekämpfung
- ▶ Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Weitere Informationen zu den Inhalten erhalten Sie unter: www.concada.de

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Mitarbeiter, die im Unternehmen die Aufgaben des Brandschutzbeauftragten übernehmen sollen.

Referenten u.a.

Ing. Sebastian Schönen, B·A·D GmbH, Aachen
Dipl. Ing. Victor Rempel, Büro für Arbeitssicherheit, Neu-Ulm

Bitte beachten Sie, dass die Referentenauswahl je nach Termin variieren kann.

Preis **2.350,— Euro zzgl. MwSt**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

17.-20.03.2020 (Teil 1) Lübeck, Holiday Inn	
24.-26.03.2020 (Teil 2) Lübeck, Holiday Inn	V9229
16.-19.06.2020 (Teil 1) Dortmund, Radisson Blu Hotel	
23.-25.06.2020 (Teil 2) Dortmund, Radisson Blu Hotel	V9230
13.-16.10.2020 (Teil 1) Ulm, Best Western Atrium Hotel	
20.-22.10.2020 (Teil 2) Ulm, Best Western Atrium Hotel	V9231

Der Lehrgang kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Fortbildung für Brandschutzbeauftragte

In Anlehnung an die Richtlinien des vfdb 12-09/01:2014-11

Seminarbeschreibung

Der Brandschutzbeauftragte trägt als ausgebildete Person eine hohe Verantwortung für die Sicherheit im Betriebsalltag. Nur mit aktuellem Fachwissen kann er potenzielle Brandgefahren erkennen und eliminieren.

Dieser Lehrgang informiert über relevante Neuerungen. Hierbei werden insbesondere aktuelle Entwicklungen im Fachrecht, beim baulichen, vorbeugenden und anlagentechnischen Brandschutz sowie neue Erkenntnisse im organisatorischen Brandschutz vorgestellt. Der Lehrgang umfasst 16 Lerneinheiten (nach vfdb 12-09/01:2014-11) und ist somit als Fortbildungslehrgang anerkannt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz
 - Brandschutz in elektrischen Anlagen
 - Blitzschutz
- ▶ Der Brandschutzbeauftragte in der betrieblichen Organisationsstruktur
 - Verantwortung und Pflichten der Führungskraft
 - Aufgaben des Brandschutzbeauftragten im Rahmen der Pflichtenübertragung
 - Effektive Umsetzung eines Dokumentenmanagementsystems im Brandschutz
- ▶ Workshop „Brandschutzunterweisungen vorbereiten und erfolgreich durchführen“
- ▶ Workshop „Evakuierungsübungen vorbereiten und erfolgreich durchführen“

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Brandschutzbeauftragte, Brandschutzverantwortliche, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Mitarbeiter von Versicherungen und alle Interessierten, die ihr Wissen auffrischen möchten.

Referent u.a.

Ing. Sebastian Schönen, B·A·D GmbH, Aachen
Dipl. Ing. Victor Rempel, Büro für Arbeitssicherheit, Neu-Ulm

Bitte beachten Sie, dass die Referentenauswahl je nach Termin variieren kann.

Preis

949,— Euro zzgl. MwSt

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Papier- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränke und Verpflegung während der Veranstaltung

Termine

16.-17.01.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9232
12.-13.03.2020	Berlin, Park Inn Alexanderplatz	V9233
13.-14.05.2020	Frankfurt, relexa Hotel	V9234
14.-15.07.2020	Ulm, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9235
20.-21.08.2020	Bonn, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9237
02.-03.09.2020	Lübeck, Holiday Inn	V9238
04.-05.11.2020	Ulm, Schulungszentrum concada/B·A·D	V9239

Der Lehrgang kann auch als Inhouse Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Ausbildung zum Brandschutzhelfer

Seminarbeschreibung

Brandschutzhelfer unterstützen im Unternehmen den Brandschutzbeauftragten bei der Abwendung von Brandgefahren und der Minimierung von Haftungsrisiken.

Um ihren zukünftigen Aufgaben entsprechend nachkommen zu können, benötigen die Mitarbeiter eine Schulung, in der die relevanten Inhalte behandelt werden. Diese Kenntnisse sollten regelmäßig aufgefrischt werden.

Im Rahmen dieser Inhouse-Schulung erwerben die Teilnehmer das Grundlagenwissen für den Umgang mit Brandgefahren sowie Kenntnisse zur Brandverhütung. Die Teilnehmer lernen, welche Sofortmaßnahmen im Brandfall eingeleitet werden können. Die unternehmensspezifischen Schwerpunkte werden berücksichtigt.

Themenschwerpunkte

Theorie

- ▶ Grundlagen des Brandschutzes
- ▶ Betriebliche Brandschutzorganisation
- ▶ Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- ▶ Gefahren durch Brände
- ▶ Verhalten im Brandfall

Praxis

- ▶ Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen
- ▶ Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung
- ▶ Realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen
- ▶ Einweisen (vertraut machen) in den betrieblichen Zuständigkeitsbereich

Die Veranstaltung kann als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen durchgeführt werden.

Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen der concada GmbH (nachfolgend „concada“ genannt) und dem Kunden (nachfolgend „Kunde“ genannt). Auf unsere Datenschutzerklärung, die wir dem Kunden auf erstes Anfordern unverzüglich kostenlos zur Verfügung stellen, weisen wir ausdrücklich hin (kostenfrei abrufbar unter: <https://www.concada.de/datenschutz/>). Dies gilt ebenfalls für unsere Widerrufsbelehrung, die ausschließlich auf Verbraucher Anwendung findet (<https://www.concada.de/widerrufsbelehrung/>).

1.2 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Kunden, die Unternehmer i.S.d. § 14 BGB oder Verbraucher i.S.d. § 13 BGB sind.

1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kunden finden keine Anwendung und werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn die concada ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widerspricht. Selbst wenn die concada auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Kunden enthält oder auf solche verweist, liegt darin kein Einverständnis mit der Geltung jener Geschäftsbedingungen.

1.4 Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Vereinbarungen bedürfen der Zustimmung der concada in Schriftform i.S.d. § 126 Abs. 1 BGB.

2. Vertragsschluss

2.1 bei auf der Internetseite oder in Katalogen/Broschüren angebotenen Dienstleistungen

2.1.1 Die auf der Internetseite, in den Katalogen oder Broschüren der concada dargestellten buchbaren Dienstleistungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens der concada dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden. Für sämtliche Willenserklärungen kommt es auf den Zugang bei dem jeweiligen Empfänger an.

2.1.2 Der Kunde kann sein Angebot über die auf der Internetseite der concada (<https://www.concada.de/>) integrierten Buchungsformulare, per Fax, per E-Mail oder postalisch gegenüber der concada abgeben.

2.1.3 Die concada kann das Angebot des Kunden nach Ziffer 2.1.1 oder 2.1.2 innerhalb von 10 Kalendertagen annehmen. Durch Annahme des Angebots erfolgt der Vertragsschluss. Die Annahme des Angebots kann durch Übermittlung einer Anmeldebestätigung in Schriftform i.S.d. § 126 BGB oder in Textform i.S.d. § 126 b BGB (z. B. per Fax oder E-Mail) erfolgen.

2.1.4 Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach Zugang des Angebots des Kunden bei der concada zu laufen und endet mit dem Ablauf des zehnten Tages, welcher auf den Zugang des Angebots folgt. Nimmt die concada das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist.

2.2 bei individuell gestalteten Angeboten, insb. bei Inhouse-Schulungen

2.2.1 Auf Anfrage des Kunden individualisiert die concada ihre Dienstleistungen. Beispielsweise bietet die concada ihre

Dienstleistungen auch als Inhouse-Seminar an. Für sämtliche Willenserklärungen kommt es auf den Zugang bei dem jeweiligen Empfänger an.

2.2.2 Ein Inhouse-Seminar findet in der Regel bei dem jeweiligen Kunden vor Ort statt. Die concada besitzt insoweit das Recht, den Ort der Leistungserbringung zu bestimmen.

2.2.3 Nach Erhalt der Anfrage eines Kunden erstellt die concada ein individualisiertes Angebot (z. B. Inhouse-Schulung) und unterbreitet dieses dem Kunden in Schriftform i.S.d. § 126 BGB oder in Textform i.S.d. § 126 b BGB (z. B. per Fax oder E-Mail).

2.2.4 Der Kunde kann das Angebot der concada per Fax, per E-Mail oder postalisch gegenüber dieser annehmen. Durch die Annahme des Angebots kommt der Vertragsschluss zustande.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Die für die Dienstleistungen angegebenen Preise sind Nettopreise, die zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer gelten, sofern sich aus der Beschreibung der Dienstleistung oder einem Angebot der concada nach der Ziffer 3 nichts anderes ergibt.

3.2 Der sich aus der Rechnung ergebende Betrag ist 14 Kalendertage nach Zugang der Rechnung zu zahlen und auf das in der Rechnung genannte Konto zu überweisen.

3.3 Der Kunde gerät mit Ablauf des 14. Kalendertages nach Zugang der Rechnung in Verzug. Im Falle des Zahlungsverzuges kann die concada von dem Kunden pro Mahnung eine pauschale Mahngebühr in Höhe von 2,50 € verlangen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist.

4. Ausfallentschädigung der concada wegen Absagen/Nichtteilnahme durch den Kunden

4.1 bei auf der Internetseite oder in Katalogen/Broschüren angebotenen Dienstleistungen

4.1.1 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen keine Kosten an, wenn der Kunde diese der concada bis zu sechs Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn per Fax, E-Mail oder postalisch mitgeteilt wird. Für die Berechnung der Frist kommt es auf den Zugang der Mitteilung bei der concada an. Letzteres gilt in allen Fällen der Ziff. 4.

4.1.2 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen 50 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer an, wenn der Kunde diese bis zu drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn der concada per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.1.3 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen 100 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer an, wenn der Kunde diese 20 Kalendertage oder weniger vor Veranstaltungsbeginn der per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.2 bei individuell gestalteten Angeboten, insb. bei Inhouse-Schulungen

4.2.1 Für die Absage/Nichtteilnahme von Inhouse-Schulungen nach Vertragsschluss fallen 50 % des vereinbarten Nettopreises

zzgl. Umsatzsteuer auf diesen Betrag an, wenn der Kunde der concada die Absage aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, weniger als 6 Wochen bis zu 3 Wochen vor der jeweiligen Dienstleistung per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.2.2 Für die Absage/Nichtteilnahme von Inhouse-Schulungen nach Vertragsschluss fallen 100 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer auf diesen Betrag an, wenn der Kunde der concada die Absage aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, weniger als 3 Wochen vor der jeweiligen Dienstleistung per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

5. Durchführung und Änderungen der vereinbarten Dienstleistung

5.1 Die concada behält sich das Recht vor, Veranstaltungsinhalte zu ändern oder einen Wechsel des Referenten aus wichtigem Grund vorzunehmen. Außerdem behält sich die concada vor, Veranstaltungen zu verlegen oder abzusagen. Die Absage einer Veranstaltung oder ein Wechsel eines Referenten kann beispielsweise dann erfolgen, wenn der für die Veranstaltung vorgesehene Referent erkrankt ist oder der Raum nicht zur Verfügung gestellt werden kann. Die concada wird den Kunden, sofern möglich, einen Ersatztermin zur Durchführung der Veranstaltung anbieten.

5.2 Der Kunde wird über die Absage unverzüglich unterrichtet. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Darüber hinaus werden dem Kunden keine Kosten, insbesondere hinsichtlich bereits gebuchter Übernachtungen, Zugfahrten oder Flüge, erstattet.

6. Haftung

Die concada sowie ihre Erfüllungsgehilfen haften für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für vorsätzlich und grob fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bei einfach fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haften die concada und ihre Erfüllungsgehilfen nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsabschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf die der Auftraggeber vertrauen darf. Eine Umkehr der Beweislast ist mit der vorstehenden Regelung nicht verbunden.

7. Urheberrechte

7.1 Sämtliche Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die concada räumt dem Kunden ein nicht ausschließliches, zeitlich unbegrenztes Recht ein, die im Rahmen der Dienstleistung übergebenen oder zur Verfügung gestellten Inhalte/Dokumente oder Dateien nur für den Zweck verwenden, für den diese vereinbarungsgemäß bestimmt sind.

7.2 Soweit nicht anderweitig ausdrücklich und schriftlich durch die concada genehmigt, ist die Nutzung alleine dem Kunden sowie seinen Mitarbeitern vorbehalten. Eine Nutzung der Daten für oder durch Dritte ist verboten, es sei denn, dass die concada schriftlich eine Einwilligung erteilt hat.

7.3 Die Veröffentlichung und Vervielfältigung sowie deren auszugsweise Verwendung in sonstigen Fällen bedürfen der schriftlichen Einwilligung durch die concada.

8. Online-Plattform zur außergerichtlichen Streitschlichtung sowie Hinweis nach § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden. Wir nehmen an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle allerdings nicht teil und sind dazu auch nicht verpflichtet.

9. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Bonn.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 24, 53225 Bonn, Tel.: 0228 400 72 244, Fax: +49 228 400 72 952, E-Mail: info@concada.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 24, 53225 Bonn; Fax: 0228 400 72 952, E-Mail: info@concada.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name des/der Verbraucher(s)
- Anschrift des/der Verbraucher(s)
- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Datenschutzerklärung:

1. Die concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 1, 53225 Bonn verarbeitet personenbezogene Daten und ist für deren Verarbeitung verantwortlich.
2. Ihre personenbezogenen Daten sind bei uns sicher. Dritten (z. B. Arbeitgeber, Behörden) übermitteln wir Ihre Daten nicht ohne Ihre Einwilligung oder eine gesetzliche Grundlage. Die Datenverarbeitung erfolgt zweckgebunden, datensparsam und unter Berücksichtigung des Stands der Technik.
3. Im Rahmen der Durchführung unserer Seminare und Lehrgänge verarbeiten wir u. a. Adress- und Kontaktdaten sowie weitere Daten (z. B. Arbeitgeber, Tätigkeit, Geburtsdatum, E-Mail-Adressen). Teilweise erhalten wir Ihre Daten auch von Dritten (z. B. im Rahmen der Anmeldung über die Personalabteilungen).
4. Sofern Sie sich als Beschäftigter angemeldet haben, übermitteln wir zum Zweck der Abrechnung Ihre personenbezogenen Daten teilweise an den Arbeitgeber oder die benannte Abrechnungsstelle.
5. Gesetzliche Grundlagen für unsere Datenverarbeitung finden sich u. a. in Art. 6 I lit. a)-f) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ggf. in Verbindung mit einer von Ihnen erteilten Einwilligung. Wir weisen Sie darauf hin, dass wir unabhängig von Ihrer Einwilligungserklärung auch aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften zur Verarbeitung Ihrer Daten berechtigt sein können bzw. verpflichtet sind.
6. Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist. Die Speicherdauer kann sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Regelungen (AO, HGB, etc.) ergeben. Die Aufbewahrungsfrist beträgt in der Regel 6 bis 10 Jahre.
7. Hinsichtlich der von uns verarbeiteten und gespeicherten Daten steht Ihnen das Recht auf Auskunft und/oder Berichtigung sowie auf Übertragbarkeit Ihrer der concada GmbH zur Verfügung gestellten Daten zu. Zudem haben Sie ein Recht zur Löschung Ihrer Daten, sofern es keine gesetzlichen Einschränkungen gibt. In Fällen, in denen eine Löschung technisch nicht möglich ist, werden Ihre Daten für die weitere Verarbeitung bei der concada GmbH gesperrt.
8. Es besteht darüber hinaus jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Den Widerruf können Sie, nach Identitätsfeststellung, schriftlich, per Fax oder per E-Mail erklären. Weitere Kontaktinformationen befinden sich auf www.concada.de.

9. Zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Landesamt für Datenschutz u. Informationstechnik NRW, Kavalleriestr. 2–4; 40213 Düsseldorf; Tel. 0211/38424-0; Fax 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
10. Bei weiteren Fragen oder Hinweisen zu dieser Datenschutzerklärung sprechen Sie bitte Ihren Ansprechpartner bei der concada GmbH an. Diese Datenschutzerklärung wird von uns regelmäßig aktualisiert. Eine weiterführende Datenschutzerklärung finden Sie unter www.concada.de

Impressum

Herausgeber

concada GmbH
Herbert-Rabius-Straße 24
53225 Bonn
Tel.: 0228 400 72-244
Fax: 0228 400 72-952
info@concada.de
www.concada.de
concada ein Unternehmen der B·A·D-Gruppe

Verantwortlich

André Panienska,
Geschäftsführer der concada GmbH

Redaktion

Carolin Stütz, Kathrin Kuhlemann, Lena Behler

Gestaltung

id3 Werkstatt für Gestaltung

B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH Zentrale

Herbert-Rabius-Straße 1
53225 Bonn

Tel.: 0800 124 11 88

Fax: 0228 400 72 25

E-Mail: info@bad-gmbh.de

Internet: www.bad-gmbh.de

Druck

DCM Druck Center Meckenheim GmbH

Auflage

500

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Rückantwort

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Lehrgang:

.....

V..

Bitte senden Sie mir kostenlos und unverbindlich die detaillierten Seminarbroschüren zu den folgenden Veranstaltungsnummern:

V..

V..

V..

V..

Ich interessiere mich insbesondere für ein unverbindliches Angebot für ein Inhouse-Seminar zum Thema:

.....

.....
TITEL, NAME, VORNAME

.....
POSITION, ABTEILUNG

.....
FIRMA

.....
STRASSE, HAUSNUMMER, POSTFACH

.....
PLZ, ORT

.....
TELEFON, TELEFAX

.....
E-MAIL

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Carolin Stütz

☎ 0228 40072-242

✉ carolin.stuetz@concada.de

Kathrin Kuhlemann

☎ 0228 40072-245

✉ kathrin.kuhlemann@concada.de

Sandra Dubbi

☎ 0228 40072-760

✉ sandra.dubbi@concada.de

Yvonne Klem

☎ 0228 40072-289

✉ yvonne.klem@concada.de

Vivian Niemz

☎ 0228 40072-973

✉ vivian.niemz@concada.de

